

FREIBAD DER BIEDENSANDBÄDER: Bürgermeister Scholl und Erster Stadtrat Nickel informieren über aktuelle Lage / Probleme mit Technik, Nilgänsen und Nutrias

Wasserqualität und Badewetter gut – Bedauern über aktuelle Zustände

LAMPERTHEIM – Überraschung in der Morgenstunde am 1. August – das Wasser im Nichtschwimmerbecken ist grünlich trübe – die Gründe sind noch unklar. Seitdem sperrt ein rotweißes Flatterband den Bereich um das Nichtschwimmerbecken ab. Den Badegästen stehen aber das Schwimmerbecken und der Naturbadensee der Biedensandbäder zur Verfügung. Aber auch das neue Schwimmerbecken aus Edelstahl, das am 4. Juni 2025 feierlich eingeweiht wurde, zeigt in dieser Freibadsaison ein ungewohntes Bild – das strahlende Blau des klaren Wassers wechselt mit ebenso leuchtendem Grün, das Algen auf dem Beckenboden verursachen. Allerdings habe das keine Auswirkung auf die Wasserqualität, was die regelmäßigen Proben ergeben und vom Gesundheitsamt bestätigt wird. Diese und weitere Informationen zur aktuellen Lage gaben Bürgermeister Alexander Scholl (CDU) und der Erste Stadtrat und neuer Geschäftsführer der Biedensandbäder Stefan Nickel (Bündnis 90/Die Grünen) am Montagmittag bei einem Pressegespräch vor Ort. Im Schwimmerbecken tummelten sich währenddessen



Bürgermeister Alexander Scholl (links) und Stefan Nickel, ehrenamtlicher Erster Stadtrat und neuer Geschäftsführer der Biedensandbäder, erklären die aktuelle Lage Stellung und was für das Badevergnügen getan wird. Foto: Hannelore Nowacki

die Badegäste, im Schatten der Bäume waren die Liegedecken ausgebreitet. Auch im Badeseen waren einige Köpfe zu erkennen. Die Stadtverwaltung wolle „transparent über die aktuelle Situation informieren, betonte Bürgermeister Scholl, der sich ausdrücklich bei den Bürgern und Badegästen für die aktuellen Zustände entschuldigte. Ein Trost für Eltern mit Kindern für die

Zeit bis das Nichtschwimmerbecken wieder genutzt werden kann: Ausnahmsweise dürfen Kinder auch mit Schwimmflügeln gemeinsam mit ihren Eltern ins Schwimmerbecken, die ihre Kinder jedoch immer im Blick haben müssen. Zusätzlich sei das Aufsichtspersonal verstärkt worden. Dem Bäderpersonal dankte Scholl besonders angesichts der aufge-

tretenen Herausforderungen. Stefan Nickel als neuer Geschäftsführer habe die Aufgabe, die Biedensandbäder wieder in die Verwaltung als Fachdienst in den Technischen Betriebsdiensten zurückzuführen und die technischen Möglichkeiten abzuklären. Die Übergabe der Geschäftsführung erfolge mit seiner Amtsvorgängerin Ariane Kohl in enger Abstimmung. Im Aufsichtsrat

werde über die Reduzierung der Eintrittsgelder gesprochen, solange das Nichtschwimmerbecken nicht genutzt werden kann, stellte Nickel den betreffenden Badegästen mit Dauerkarten in Aussicht. Die Wartungsarbeiten im Hallenbad werden laut Nickel voraussichtlich bis 16. September andauern, ein Parallelbetrieb von Freibad und Hallenbad werde daher nicht möglich sein.

Technisches und tierisches Problem

In die Jahre gekommen sei die Technik und bei den Sanierungsarbeiten nicht so bewertet worden wie notwendig, erklärte Bürgermeister Scholl das Problem mit dem neuen Edelstahl-Schwimmerbecken, das im Juni vergangenen Jahres eingeweiht wurde. Ursache für den grünen Algenbelag an unterschiedlichen Stellen seien die Strömungsverhältnisse im Becken, die erst in dieser vollständigen Badesaison aufgetreten seien. In Bereichen mit schwächerer Strömung treten die Algen vermehrt auf, an anderen Stellen sind keine Algen.

Fortsetzung auf Seite 2

GUTE GRÜNDE ZUM FEIERN: Vor 100 Jahren wurde die Kirche St. Michael in Bürstadt nach Erweiterung neu eingeweiht / Persönliche Jubiläen im Fokus

Lebendige Kirche und verdienstvolles Wirken gewürdigt

BÜRSTADT – In ihrer heutigen stattlichen Größe ist die katholische Pfarrkirche St. Michael in der gleichnamigen Straße ein gewohnter Anblick und auch weithin sichtbar über Bürstadt hinaus als Wahrzeichen der Stadt. Ihre heutige Gestalt hat die Kirche vor 100 Jahren erhalten, als die Gemeinde so groß geworden war, dass die Kirche zu klein wurde. Im Festgottesdienst am vergangenen Sonntag wurde das 100-jährige Jubiläum der damaligen Einweihung der Kirche St. Michael nach dem Umbau gefeiert und auch mehrere persönliche Jubiläen waren zu feiern. Pfarrer Christian Rauch begrüßte die Festgemeinde in der vollen Kirche zu einem „sehr großen Dankgottesdienst“, wie er betonte. Gottesdienstbesucher aus der gesamten Pfarrei Alfred Delp Südliches Ried waren gekommen, unter ihnen Vertreter der Politik aus dem Landkreis, der Bürstädter

Bürgermeister Boris Wenz und die Stadtverordnetenvorsteher Franz Korb aus Lampertheim und Alexander Bauer aus Bürstadt sowie als Vertreterin „der evangelischen Schwestergemeinde“ die Vorsitzende des Kirchenvorstandes Edith Appel-Thomas, die Pfarrer Rauch namentlich willkommen hieß. Auch die evangelische Kirche in Bürstadt habe kürzlich ihr 100-jähriges Jubiläum gefeiert, merkte Pfarrer Rauch an. An der Gestaltung des Gottesdienstes hatte der Mainzer Domkapitular Klaus Forster mit seiner Predigt und dem Zelebrieren der Eucharistiefeier tragenden Anteil. Weitere Geistliche aus dem Bistum Mainz waren zugegen. Dem Leitwort dieses Festtages aus dem Ersten Petrusbrief war „Lasst euch zu lebendigen Steinen im Bau der Kirche aufbauen“ entsprechend waren die Lieder ausgewählt, die vom Orgelspiel und der Band „Gen

Spirito“ begleitet wurden. An der Gottesdienstgestaltung am steinernen Ambo, wie der Ort der Lesungen genannt wird, wirkten Pfarrvikar Pater Biji, die Gemeindereferentinnen Birgit Bongiorno und Iris Held und Gemeindereferent Michael Held mit, die auch persönliche Jubiläen feierten. Als neue Gemeindereferentin begrüßte Pfarrer Rauch Sigrid Volk mit humorvoller Einführung. Aus dem Vorwort der neuen Broschüre von Alexander Bauer mit dem Titel „St. Michael entdecken – Ein Rundgang in 12 Stationen“ zitierte Pfarrer Rauch einige Zeilen zur schwierigen Zeit auch für die Gemeinde vor hundert Jahren, als der Erweiterungsbau in den Jahren wirtschaftlicher Not und politischer Unsicherheit als ein Zeichen der Hoffnung unter großem Einsatz entstand.

Fortsetzung auf Seite 2

VORSICHT SCHULANFÄNGER: Gemeinsam mit Kindern auf sicheres Verhalten im Straßenverkehr aufmerksam machen

Der „Ernst des Lebens“ beginnt



Zum Schulanfang ist die Verkehrssicherheit besonders wichtig, da Erstklässler die Risiken im Straßenverkehr noch nicht gut einschätzen können.

Foto: KI-generiert

LAMPERTHEIM – Für das Schuljahr 2026/2027 werden in Hessen voraussichtlich rund 63.700 Kinder als Schulanfänger in die erste Klasse gehen. Die genaue offizielle Zahl wird vom Hessischen Statistischen Landesamt erst nach dem tatsächlichen Schulstart im Laufe des Schuljahres ermittelt und veröffentlicht. Im Kreis Bergstraße als Schulträger von 74 öffentlichen Schulen sind es erfahrungsgemäß zwischen 2.600 und 2.700 Erstklässler, die in der kommenden Woche eingeschult werden – mehrere Hundert davon in Lampertheim, Bürstadt, Biblis und Groß-Rohrheim. Die Zahl der Erstklässler bewegt sich damit auf einem stabilen, leicht steigenden Niveau. Insgesamt wird erwartet, dass die Zahl der hessischen Grundschulkinder bis zum Schuljahr 2026/2027 ihren vorläufigen Höchststand von

rund 263.000 Kindern erreicht. Mit dem Beginn dieses Schuljahres (2026/2027) greift erstmals der bundesweite Rechtsanspruch auf Ganztagsförderung für alle Kinder der 1. Klassenstufe. Der Kreis Bergstraße bietet hierfür an allen eigenen Grundschulen ein flächendeckendes Angebot (u. a. über das Programm „BergSTräger KIDS“). Es beinhaltet in der Regel eine Betreuung an Schultagen meist von 7.30 bis 16.30 Uhr, umfasst eine Mittagsversorgung, Hausaufgabenbetreuung sowie eine Ferienbetreuung.

Mit dem neuen Schuljahr beginnt für viele Kinder „der Ernst des Lebens“. Kinder wechseln vom freien Spiel im Kindergarten in den schulischen Alltag mit Pflichten, Regeln und regelhaftem Lernen. Für die Schulanfänger ist der Übergang mit vielen Herausforderungen verbunden.

Fortsetzung auf Seite 2



Die Jubilare mit Pfarrer Christian Rauch (rechts) und Domkapitular Klaus Forster am Altar: Iris Held, Michael Held, Hans Kratz, Birgit Bongiorno und Pater Biji. Foto: Hannelore Nowacki

BRILLEN
Schlange
Bild Erweitern
Hauptkategorie

Reisebüro
FRIEDLE

After
Work

LASS UNS GEMEINSAM
DEN FEIERABEND GENIEßEN!

Gute Gespräche, erfrischende Getränke
und musikalische Begleitung

Für die passende Atmosphäre sorgt
die katholische Kirchenmusik

Donnerstag
13. AUGUST 2026

ab
16.00 UHR

Reisebüro FRIEDLE
Nibelungenstraße 76
68642 Bürstadt

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

Kommt vorbei,
triffst Freunde &
genießt den Abend
mit uns!

Brillenschlange
Brillenschlange_Bürstadt
Reisebüro Friedle
reisebuerofriedle

TOYOTA SUMMER SPECIAL

Der neue vollelektrische
TOYOTA C-HR+
ab 239 € mtl.*

mit bis zu
6.000 €
STAATL. FÖRDERUNG**

Energieverbrauch Toyota C-HR+ mit 123 kW (167PS) kombiniert: 13,4 kWh/100 km. CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km. CO₂-Klasse: A. Elektrische Reichweite (EAER): 458 km. Elektrische Reichweite innerorts (EAER City): 658 km.
*Ein unverbindliches Leasing-Angebot der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln auf Basis des nationalen Angebots der Toyota Deutschland GmbH, Toyota Allee 2, 50858 Köln, für den Toyota C-HR+ Active 57,7 kWh vollelektrisch (4x2). Anschaffungspreis: 32.903,11 € zzgl. Überführung. Leasingsonderzahlung: 6.000,00 €, Gesamtbetrag: 17.472,00 € zzgl. Überführung, jährliche Laufleistung: 10.000 km, Vertragslaufzeit: 48 Monate, 48 mtl. Raten à 239,00 €. Das Leasingangebot gilt nur für Privatkunden und nur bei Anfrage und Genehmigung bis zum 30.09.2026. **Infos unter <https://www.toyota.de/elektromobilitaet/magazin/e-auto-foerderung-2026> Abb. zeigt Sonderausstattung.

auto
Schneider

Auto Schneider GmbH
www.auto-schneider.com
Firmensitz: Auto Schneider GmbH, Berliner Ring 30, 64625 Bensheim.

GOLDANKAUF ZU HÖCHSTPREISEN

Juwelier **Bisch** GmbH • Kaiserstraße 5 • 68623 Lampertheim
Besuchen Sie uns auf unserer neuen Internetseite www.juwelier-bisch.de

FENSTER & TÜREN
aus Kunststoff u. Aluminium

seit 1992

SCHUSTER

FeBa Kompetenzpartner

Matthias Schuster
Telefon 06206 – 52 769
fensterbau-schuster@gmx.de
www.fensterbau-schuster.de

Seit über
140 Jahren
für dich da.
Wann kommst
du zu uns?
Eure Feuerwehr
Bürstadt

Tag der offenen Tür
Freiwillige Feuerwehr Bürstadt
Römerstraße 14 - 20
am 09.08.2026 von 10 bis 18 Uhr
„Warme Küche“
Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

KURZ NOTIERT

#WomenWalkingTalking

LAMPERTHEIM – Am Sonntag, 9. August, laden die Gesundheitslotsinnen alle Frauen um 10 Uhr zum Frauenspaziergang am Naturpark Heide (Parkplatz Kegelzentrum Heide) ein. In einem einstündigen Spaziergang gibt es die Möglichkeit Kontakte zu knüpfen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Kontakt für Rückfragen unter 0160/90734062 (Gesundheitslotsen Lampertheim, Ansprechperson: Kerstin Biehal).

zg

Odenwaldklub lädt zur Wanderung ein

LAMPERTHEIM – Der Odenwaldklub Lampertheim lädt zur nächsten Tour ein. Sie findet am Sonntag, 9. August, statt und führt ins Silbental in die Nähe von Gimmeldingen. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Lampertheimer Bahnhof. Mit dem PKW geht es zum Wanderort, eine Mittagseinkauf ist vorgesehen. Gastwandler sind wie immer herzlich willkommen.

zg

Nachholtermin der SPD-Sommertour

LAMPERTHEIM – Auf der vorletzten Etappe ihrer Sommertour macht die SPD Lampertheim nach hitzebedingter Verlegung nun doch noch Station in der Rosenaustraße. Es steht ein Austausch mit der Firma Medert Recycling an, bei der die Zeichen auf Wachstum und Investition stehen. Der informative Besuch, zu dem alle Interessierten herzlich eingeladen sind, findet am Montag, 10. August, um 18 Uhr, vor Ort auf dem Firmengelände an der Kiesgrube statt.

zg

Bewegungsangebot im Stadtpark entfällt

LAMPERTHEIM – Das Bewegungsangebot des Seniorenbeirats Lampertheim im Stadtpark kann in diesem Jahr leider nicht wie geplant fortgeführt werden. Aus personellen Gründen entfallen die noch vorgesehenen Termine am 12. August, 16. September und 14. Oktober 2026. Der Seniorenbeirat bittet alle Interessierten um Verständnis und bedankt sich für die bisherige Teilnahme und das entgegengebrachte Interesse.

zg

Beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen (in Voll- oder Teilbeilage) Prospekte folgender Firmen bei:



Filiale Lampertheim & Bürstadt



Wir bitten um freundliche Beachtung

Wasserqualität und Badewetter gut – Bedauern über aktuelle Zustände

Fortsetzung von Seite 1

Vielleicht optisch störend, aber ohne Einfluss auf die Gesundheit, wie die Wasserproben zeigen. Scholl kündigt an, dass aktuell keine Reinigungsaktion geplant sei - um Schäden am Edelstahl zu vermeiden soll die Reinigung bei leerem Becken nach der Badesaison erfolgen. Fachfirmen werden die Technik bewerten, kurz- und längerfristige Maßnahmen vorschlagen. „Damit wir die Kinderkrankheiten auch noch gelöst bekommen“, zeigt sich Scholl zuversichtlich, nachdem in den letzten beiden Jahren 2,5 Millionen Euro in die Biedensandbäder investiert worden seien. Mit Blick auf den städtischen Haushalt sei dies sinnvoll. Mit den politischen Gremien gelte es gemeinsam zu entscheiden, welche Investitionen kurz- und mittelfristig notwendig sind, um zukünftig einen zuverlässigen Betrieb der Bäder zu gewährleisten, erklärte Geschäftsführer Nickel.

Nicht allein die veraltete Technik macht dem Bäderpersonal zu schaffen, auch die gewachsene Zahl der tierischen Mitbewohner der Biedensandbäder mit ihren Hinterlassenschaften verursacht Mehrarbeit. Die Nilgänse und die



Das Schwimmerbecken verlockte am Montag mit 26 Grad Wassertemperatur zur angenehmen Abkühlung bei sommerlicher Heißluft von nahezu vierzig Grad im Schatten. Klares Wasser von guter Qualität bis auf den Grund, der teilweise mit grünen Algen bewachsen ist.



Zurzeit ist kein Badespaß im Nachtschwimmerbecken möglich. Ergebnisse der Wasserproben stehen noch aus. Infos auf der Homepage des Bades beachten. Fotos: Hannelore Nowacki

nachtaktiven Nutrias hätten mittlerweile das gesamte Gelände für sich entdeckt, berichtet Scholl, wobei die Nutrias Höhlen graben und verdächtig werden, mit ihren scharfen Nagerzähnen Kabel an den Reinigungsrobotern im Schwimmerbecken durchgebissen zu haben. Die tolle Lage der Biedensandbäder ist auch für die Tierwelt attraktiv, Scholl nennt die unmittelbare Nähe zum Naturschutzgebiet und die Felder in der Nachbarschaft. „Es geht so nicht weiter“, sagt Scholl. Nachdem alle Maßnahmen zur Vergrämung keinen dauerhaften Erfolg gebracht hätten, stehe die Verwaltung mit den Behörden in Kontakt.

Dass im Naturbadesee Zerkarien zuhause sind, kann sich kurzfristig durch Hautreaktionen wie Juckreiz bemerkbar machen, wie einige Badegäste erfahren haben. Da die kleinen Saugwürmerlarven dem Menschen nicht gefährlich werden können, vielmehr Wasservögel als Wirt suchen, bekräftigte Bürgermeister Scholl die Entwarnung des Gesundheitsamtes. Dem Badesee werde eine ausgezeichnete Wasserqualität bescheinigt. Der Sauerstoffgehalt werde regelmäßig gemessen.

Hannelore Nowacki

Lebendige Kirche und verdienstvolles Wirken gewürdigt

Fortsetzung von Seite 1

Ein spiritueller Raum, der bis heute Mittelpunkt des Gemeindelebens geblieben ist. Als leitender Pfarrer der Pfarrei Alfred Delp Südliches Ried hatte Pfarrer Rauch die Veröffentlichung genehmigt und empfahl den Zuhörern die Broschüre gegen eine Spende von zwei Euro zugunsten des Fördervereins St. Michael zu erwerben. In seiner anregenden Predigt ging Domkapitular Klaus Forster auf die Zeit vor hundert Jahren ein, als die Gemeinde die gesammelten 200.000 Mark durch die Inflation weitgehend verloren hatte, aber nicht aufgab, sondern beschloss die Kirche zu erweitern, nicht abzureißen und neu zu bauen. Im September 1923 hatte der Verwaltungsrat den Beschluss gefasst, im April 1924 wurde der Grundstein gelegt, 1926 konnte die erweiterte Kirche eingeweiht werden. „Die Gemeindeglieder können stolz auf diese Menschen sein“, meinte Forster.

Persönliche Jubiläen hauptamtlicher Seelsorger

Ganze 150 Jahre rechnete Pfarrer Rauch zum 100-jährigen Jubiläum der Kirchenenerweiterung hinzu, resultierend aus den persönlichen Jubiläen. Pfarrer Hans Kratz feiert sein Eisernes Priesterjubiläum, auf 65 Jahre priesterlichen

Dienst blickt er zurück. Sein Lebensweg begann in Lampertheim 1935, geboren im Marienkrankenhaus, wuchs er in Bürstadt auf und erlebte als Kind den Zweiten Weltkrieg und seine Folgen, wie Domkapitular Klaus Forster hervorhob. Bei den Pfadfindern war er Stammesleiter, spielte Geige, Orgel und Klavier.



Feierlicher Einzug zum Festgottesdienst.

Foto: Hannelore Nowacki

ZELT-SOMMERFEST: Volle Zelte beim MGV Sängerkunst in Bürstadt und gute Stimmung an beiden Tagen

Musikalische Unterhaltung mit kulinarischer Vielfalt

BÜRSTADT – Schon die Vielzahl geparkter Autos und Fahrräder zeigte den sich nähernden Besuchern, dass beim 49. Zelt-Sommerfest des MGV Sängerkunst einiges los war. Eine traumhaft warme Sommernacht am späteren Samstagabend mit Livemusik von Klaus Thome wie in Las Vegas zur Zeit von Frank Sinatra und Dean Martin brachte die Stimmung auf Touren, nachdem zuvor das Duo Winkler & Winkler das Publikum begeistert hatte. Eine kühle Erfrischung folgte dem Fassanstich, den die neue Erste Stadträtin Julia Kilian-Engert erfolgreich bewerkstelligte. Im Gespräch am Sonntagmittag zeigte sich der Erste Vorsitzende Roland Gündling gegenüber dem TiP nach dem langen Abend sehr zufrieden und auch der Sonntag ließ keine Wünsche offen. Das Repertoire aus dem Dixieland sowie mitreißende Oldies und die unbändige

Spielfreude der Original Blütenweg Jazzgarantierten schwungvolle Unterhaltung über nahezu drei Stunden – sehr zur Freude der Zuschauer, die begeistert Beifall spendeten. Eine kleine Tanzeinlage auf dem Weg ins Zelt gehörte auch dazu. Von der Bourbon Street Parade ging der musikalische Ritt auf die Country Roads, weiter schwebelten die Musiker unter

Leitung von Bruno Weis in Melodien wie bei „Jambalaya“ und bewiesen Humor mit dem König im Affenstaat.

Heiße Rhythmen und ein heißer Sommertag – das ist für Bandleader Bruno Weis und seine Männer die perfekte Mischung. An beiden Tagen waren zusammen 80 Helfer im Einsatz, die mit der Bewirtung von hunderten von Gästen, Auf-

und Abbau voll beschäftigt waren. Das Zelt Dorf auf der Festwiese in der Lorsche Straße strahlte bei aller Emsigkeit eine einladende Gemütlichkeit aus – in der Mitte das außergewöhnliche runde Zelt, das seidig und leicht wirkt, ursprünglich ein Lastenfallschirm für militärische Zwecke. Hellen Schatten spendeten auch die Zelte ringsum. Die Speisekarte lockte durch Appetit anregende Vielfalt, in der langen Schlange an der Ausgabe zu warten lohnte sich, wie von geduldig Wartenden zu hören war. „Schnitzel sind der Renner“, weiß der Vorsitzende Gündling aus Erfahrung. Alles zu freundlichen Preisen und am Sonntag zusätzlich ein Pilzragout mit Semmelknödel sowie Kaffee und Kuchen im Angebot. Unter dem großen Nussbaum war die Hüpfburg die große Attraktion für die jungen Besucher.

Hannelore Nowacki



An der Musik dicht dran und in bester Stimmung zeigten sich die Besucherinnen, die sich Kühlung zufächelten. Foto: Hannelore Nowacki

WORT ZUM SONNTAG

Unverständlich

Das Miteinander mit anderen Menschen ist ein anspruchsvolles Geschehen. Leicht missverstehe ich andere in ihren Anliegen oder übersehe sie sogar. Umgekehrt erlebe ich auch, dass ich mich nicht richtig verstanden fühle oder nicht wahrgenommen sehe. Eine Ursache hierfür liegt wohl darin, dass ich oft vor allem meine eigenen Bedürfnisse und Meinungen im Blick habe – und die andere Person gleichermaßen vor allem deren Ansprüche und Erlebnisse wahrnimmt. Wenn dies der Fall ist, reden wir schnell aneinander vorbei und es kann leicht zu Missverständnissen und zu Ärger führen. Der Weg aus diesem Dilemma heraus ist zumindest in der Theorie einfach: Wenn alle gleichermaßen die Bedürfnisse und Erlebnisse der anderen beachten wie die eigenen, dann gelingt ein harmonisches Gespräch in gegenseitigem Respekt auf Augenhöhe. Ich persönlich finde das in der Praxis jedoch äußerst herausfordernd, ja sogar eigentlich unmöglich: Ich kann nicht jederzeit die Sichtweisen aller anderer auf dem Schirm haben und diese berücksichtigen. Wenn ich mir dessen jedoch bewusst werde und mir klarmache, dass es den Menschen um mich herum wohl genauso geht, dann habe ich einen ersten Schritt in die richtige Richtung gemacht. Dann nehme ich es nicht gleich persönlich, wenn mein ausgesprochenes oder unausgesprochenes Anliegen nicht wahrgenommen wird. Und ich versuche immer wieder, bei anderen deren Anliegen wahrzunehmen. Das wird nicht immer gelingen, doch sicherlich von Zeit zu Zeit.

Wenn ich wieder einmal denke „der hat mir ja gar nicht aufmerk-

sam zugehört und wirklich versucht, mich zu verstehen“, dann kann ich mich umgekehrt fragen: Habe ich eigentlich selbst auf die Worte und Anliegen der anderen Person geachtet und versucht, sie zu verstehen? Das ist eine Haltung, die wir unabhängig von Alter, Geschlecht und Familienstand immer wieder einüben können. Dabei stellt sich für mich auch die Frage: Wenn es uns Menschen schon so schwerfällt, aufmerksams füreinander zu sein und einander zu verstehen, wie soll es uns dann gelingen die Spuren Gottes wahrzunehmen und Gott auch nur ansatzweise zu verstehen? Dazu geben uns die biblischen Lesungen dieses Wochenendes zwei Stichworte: Stille einüben und Vertrauen wagen! Die Bibel berichtet in der Lesung aus dem Alten Testament, dass der Prophet Elia Gott nicht im Sturm und Erdbeben hört, sondern im sanften Säuseln. Und im Evangelium nach Matthäus appelliert Jesus, der ängstliche Petrus solle doch mehr Vertrauen haben. Stille einüben und Vertrauen wagen – so können wir uns Gott nähern. Zuhören und ernstnehmen – so können wir uns auch den Menschen um uns herum nähern. Dann kann Verständnis wachsen.



Michael Held Gemeindefereferent in der Pfarrei Alfred Delp, Südliches Ried

KURZ NOTIERT

Einschulung der Erstklässler in der Domkirche

LAMPERTHEIM – Am Dienstag, 11. August, findet um 9 Uhr der Ökumenische Einschulungsgottesdienst für die Schulanfänger der Pestalozzi-Schule und der Schillerschule in der Domkirche statt.

zg

Der „Ernst des Lebens“ beginnt

Fortsetzung von Seite 1

Die beginnen bereits mit dem Weg zur Schule. Oftmals sind Verkehrsregeln unbekannt, Geschwindigkeiten und Entfernungen werden schlecht eingeschätzt. Ablenkung ist Normalität, gefährliche Situationen werden nicht richtig erkannt oder falsch bewertet. Kinder im Straßenverkehr gelten daher als besonders gefährdet und bedürfen Schutz. Für Verkehrsteilnehmer gilt daher in sensiblen Bereichen und im näheren Umkreis von Schulen eine besondere Aufmerksamkeit und: runter vom Gas! Durch umsichtiges und angepasstes Handeln lassen sich viele Unfälle vermeiden. Nicht zuletzt Eltern können einen wichtigen Beitrag zur Verkehrssicherheit ihrer

Kinder leisten. Gemeinsam den Schulweg laufen oder auf Gefahrenstellen hinweisen hilft. Gedränge beim Bringen und Abholen der Kinder kann zu brenzligen Situationen führen. Die Elterntaxi-Mentalität beschwört so manche brenzlige Situation herbei.

Mit verstärkten Kontrollen an Schulwegen und im direkten Umfeld von Grundschulen wird die Polizei Präsenz zeigen. Eine wichtige Maßnahme, die der Sicherheit und Prävention dient. In den kommenden Wochen sind alle Akteure daher gefordert, gemeinsam mit Kindern auf sicheres Verhalten im Straßenverkehr aufmerksam machen. Aber nicht vergessen: Lernen darf, wie in der Schule, auch Spaß machen! Steffen Heumann

TIPPS ZUM SCHULANFANG

- Den Schulweg mehrfach zu Fuß ablaufen
 - Das Überqueren von Straßen trainieren und Gefahrenstellen zeigen
 - Sichere Route wählen: Ampeln, Zebrastreifen auch wenn der Weg dadurch etwas länger ist
 - Sichtbarkeit erhöhen: Auffällige, helle Kleidung, Reflektoren oder Warnwesten anziehen
 - Kein Zeitdruck: Morgens rechtzeitig losgehen, damit Hektik vermieden wird
 - Gemeinschaft: Kinder in Laufgruppen zusammenführen
- Für Autofahrer:
- Tempo drosseln! In der Nähe von Schulen und auf Schulwegen die Geschwindigkeit deutlich verringern
 - Jederzeit mit unberechenbarem Verhalten von Kindern rechnen
 - Freie Sicht bewahren: Gehwege und Kreuzungsbereiche nicht durch parkende Autos blockieren

NEUES AUS DEM RATHAUS: Das Schiedsgericht in Groß-Rorheim ist zum „Schlichten, nicht richten“ da
Hundebestandsaufnahme / Städtebauliches Entwicklungskonzept

Bürger sind zu drei Workshops im August eingeladen

GROSS-ROHRHEIM – Am heißesten Tag der Woche hatte Bürgermeister Karsten Krug zu angenehmer Morgenstunde zu einem Pressetermin mit drei Themen ins Rathaus eingeladen. Das Schiedsamt in Groß-Rorheim ist wieder voll besetzt: Schiedsfrau Doris Öhlenschläger hat mit Hubert Haas einen Stellvertreter bekommen. Gewählt wurde er von der Gemeindevertretung, die notwendige Bestätigung des Lampertheimer Amtsgerichtsdirektors sei eingetroffen, teilte Krug mit. Zuständig ist das Schiedsamt bei Streitigkeiten unter Nachbarn zum Beispiel wegen Lärms, Laubfalls oder Grenzabständen. Diese ehrenamtliche Tätigkeit beschreibt Doris Öhlenschläger mit dem griffigen Motto „Schlichten, nicht richten“. Ziel sei, einen bestmöglichen Vergleich zu schließen, den beide Parteien gehen können ohne das Gesicht zu verlieren, bestenfalls werde eine gemeinsame Lösung erarbeitet. Wie die Zahlen zeigen, gibt es im dörflichen Groß-Rorheim mit seinen rund 3.700 Einwohnern wenig Streit unter Nachbarn. Aus ihrer Amtszeit seit 2023 berichtet Doris Öhlenschläger von durchschnittlich fünf bis zehn Fällen im Jahr, bei einem Viertel der Fälle werde man sich aber nicht einig. Bevor man mit einer Klage ein Gericht in Anspruch nimmt, sei bei Nachbarschaftsstreitigkeiten das Schiedsgespräch sogar verpflichtend. Die Fachkenntnisse werden den Schiedspersonen in Aus- und Weiterbildungen des Fachverbandes zu Beginn ihrer Tätigkeit und jährlich fortlaufend vermittelt. Zwar seien die Termine planbar, erklärte Bürgermeister Krug, aber es seien zwei ausgebildete Schiedspersonen vorgeschrieben. Beide Schiedspersonen haben mit dem Ehrenamt bereits Erfahrung. Doris Öhlenschläger, von Beruf Verwaltungsangestellte, berichtet, dass sie auch Jugendschöffin am Landgericht Darmstadt sei.

Bekannt ist sie zudem aus der Lokalpolitik. Für die Freien Wähler – Bürger für Groß-Rorheim ist

sie Beigeordnete im Gemeindevorstand. Hubert Haas, als Industriemeister Metall bei einer Maschinenbaufirma in Darmstadt beschäftigt, ist dort seit sechs Jahren im Betriebsrat und ehrenamtlich im Vorstand des Handball-Fördervereins.

Wer hat einen Hund oder mehrere?

Ende 2025 hat die Gemeindevertretung die Hundesteuersatzung aktualisiert, darauf wies Bürgermeister Krug hin. Tatsächlich weiß man nicht genau, wer in Groß-Rorheim einen Hund hat. Daher werden alle Haushalte angeschrieben und um Auskunft gebeten. Dabei verlasse man sich auf die Ehrlichkeit der Bürger. Bislang bringe die Hundesteuer über 20.000 Euro jährlich ein, berichtet Verwaltungsmitarbeiterin Bettina Reiher, die auch die Briefaktion an alle 2.400 Haushalte organisiert. Gefragt werde nach Anzahl und Rasse der Hunde im jeweiligen Haushalt. Zurzeit seien etwa 350 Hunde gemeldet. Mit den jährlichen Gebühren von 48 Euro für den ersten Hund und 96 Euro für jeden weiteren Hund bleibe Groß-Rorheim sogar unterhalb des Durchschnitts ließ Bürgermeister Krug wissen. Befreiungen von der Hundesteuer werden durch Vorlage von Nachweisen geprüft.

Für Kampfhunde werden 600 Euro im Jahr fällig, dazu wird ein Wesenstest mit Fotoausweis verlangt. In der Sitzungsrunde



Die Bürger sind im August zu drei Workshops in den Treff 21 eingeladen, um Ideen für die Entwicklung ihres Orts einzubringen. Foto: Hannelore Nowacki



Bürgermeister Karsten Krug stellte das Schiedsgericht vor, das mit Hubert Haas als Stellvertreter der vorsitzenden Schiedsperson Doris Öhlenschläger wieder komplett ist. „Schlichten, nicht richten“ ist die Aufgabe der ehrenamtlichen Schiedspersonen. Foto: Hannelore Nowacki

im September/Oktober werde das Ergebnis in der Gemeindevertretung vorgestellt.

Drei Workshops für das integrierte städtebauliche Entwicklungskonzept

Der Zeitplan steht, um baldmöglichst vom Förderprogramm des Landes Hessen profitieren zu können. „Wir sind mittendrin“, sagt Bürgermeister Krug. Bis zum Jahresende will Groß-Rorheim das Integrierte Städtebauliche Entwicklungskonzept (ISEK) bei der Landesregierung vorlegen, zuvor werde im Oktober den politischen Gremien der Sachstand vorgetragen. Mit der Anerkennung des Konzepts rechnet Krug im Frühjahr. Bis dahin ist noch einiges zu tun, auch die Bürger sind wieder gefragt, Ideen und Anregungen

einzubringen. Der Input aus dem ersten Workshop vor der Sommerpause in der Rathausscheune fließe in die Planung ein. Bei der Konzepterstellung ist ausdrücklich die Bürgerbeteiligung verlangt und Voraussetzung für die Anerkennung. Der Förderzeitraum wird dann bis zu 10 Jahre betragen.

Drei Workshops im August – drei Themenfelder

Nach der Sommerpause werden drei themenbezogene Workshops im Treff 21 stattfinden. Am 10. August geht es um 18.30 Uhr um die zukünftige Entwicklung der Flächen an der Allee. Dazu hat die Gemeindevertretung den Ankauf des Geländes des ehemaligen Supermarktes mit 1.800 Quadratmetern auf der Tagesordnung. Ebenfalls an der Allee liegt das 1.600 Quadratmeter große Gelände einer ehemaligen Gärtnerei, bereits im Besitz der Gemeinde. Im Workshop am 19. August um 16.30 Uhr (!), geht es um Ziele für Kinder, Jugend und Senioren. Der Jugendrat habe schon einige Ideen vorgebracht. Im Workshop am 27. August um 18.30 Uhr sind Ideen zur Weiterentwicklung und Gestaltung des Ortskerns gefragt, zum Beispiel zum Rathaus-Innenhof, zum Treff 21 und zum Grundstücks-erwerb neben dem Rathaus.

Hannelore Nowacki

KURZ NOTIERT

Ausschusssitzungen

GROSS-ROHRHEIM – Zur nächsten öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Dorfentwicklung, Bau- und Umweltfragen am Dienstag, 11. August, um 19.30 Uhr, im großen Sitzungssaal des Rathauses, Rheinstraße 14, Groß-Rorheim, sowie der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Sport-, Kultur- und Jugendfragen am Mittwoch, 12. August, um 19.30 Uhr, an gleicher Stelle, der öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am Donnerstag, 13. August, um 19.30 Uhr, ebenfalls im großen Sitzungssaal des Rathauses, Rheinstraße 14, Groß-Rorheim und auch zu der dort am Dienstag, 18. August, um 19.30 Uhr, stattfindenden Gemeindevertretersitzung, sind interessierte Bürger herzlich eingeladen. zg

Weinzeit

WATTENHEIM – Zu einem Abend zum Genießen, Plaudern und Anstoßen, werden alle Bürger am Samstag, 15. August, von 17 bis 21 Uhr rund um die Sankt Christophorus-Kirche eingeladen. Weine von Winzer Alexander Weinmann, Burger von Schottis Burger und Live-Musik der Band Campfire sind die Zutaten für ein gemütliches Beisammensein. zg

Offene Sprechstunden

LAMPERTHEIM – Der Seniorenbeirat der Stadt Lampertheim bietet auch im August wieder offene Sprechstunden für ältere Bürger an. Ohne Anmeldung. Termine sind in Lampertheim am Montag, 17. August, 10 bis 12 Uhr, im Haus am Römer, Domgasse 2, Raum 101 und in Hofheim am Montag, 31. August, 13 bis 14 Uhr, im Foyer des Bürgerhauses Hofheim. Telefonisch ist der Seniorenbeirat unter 06206/156397 erreichbar. zg

Ökumenisches Friedensgebet

NORDHEIM – Weiterhin um 16 Uhr findet das ökumenische Friedensgebet in Nordheim vor der ehemaligen Simultankirche statt. So auch beim nächsten Termin am 10. August. zg

DOll^s DEAL
METZGEREI
MANUFAKTUR
CATERING
VOM 10.08 BIS 15.08

GRILLSTEAK-ARIZONA BESTER LANDSCHWEIN-RÜCKEN TRIFFT AUF HAUSEGEMACHTE MARINADE	100 G 1,39 €
PANIERTES SCHNITZEL VOM LANDSCHWEIN - BRATFERTIG PANIERT	100 G 1,59 €
ITALIA-BRATWURST FÜR GRILL ODER PFANNE - 2. ER PACK	100 G 1,69 €
NEU: GEFLÜGEL-PAPRIKASCHINKEN	100 G 1,89 €
*** SALAT DER WOCHE *** ASIA GEFLÜGEL-PASTASALAT	100 G 1,79 €

www.DOLLS-METZGEREIdo

**EMOTION CHOR**
SOMMERNACHT

Sonntag 16. August 2026
17:00 Uhr

Sängerlust Wiese
Lorscher Straße 1-7
Bürstadt

Eintritt frei!

**MUSIKALISCHE LEITUNG:**
PETER SCHNUR

MARKTPLATZKONZERTE WESTHOFEN: Boney M. feat. Liz Mitchell am 14. August / Engelbert Humperdinck am 15. August zu Gast / Tickets beim TIP Südhessen erhältlich

Welthits auf der Freilichtbühne hautnah erleben

WESTHOFEN – Ein Abend voller Disco-Fieber, Soul und unvergesslicher Welthits erwartet die Besucher der Marktplatzkonzerte im rheinhessischen Westhofen am Freitag, 14. August. Mit Boney M. feat. Liz Mitchell und im Vorprogramm Kennie Simon, dem langjährigen Sänger von Hot Chocolate, stehen gleich zwei Ikonen der internationalen Musikgeschichte auf einer Bühne auf dem historischen Marktplatz und sorgen für eine Sommernacht

voller Nostalgie, Energie und großer Emotionen. Ergänzt wird der Abend durch Kennie Simon, den charismatischen Sänger von Hot Chocolate. Die britische Kultband schrieb Musikgeschichte mit Welthits wie „You Sexy Thing“, „Every 1’s A Winner“, „Emma“ oder „It Started With A Kiss“ und zählt bis heute zu den erfolgreichsten Soul- und Pop-Acts Europas. Kennie Simon führt dieses musikalische Erbe mit großer Leidenschaft fort und begeistert

sein Publikum mit einer ein-drucksvollen Stimme und außer-gewöhnlicher Bühnenpräsenz. Das Konzert beginnt um 20 Uhr, der Einlass ist um 18 Uhr.

Außergewöhnliches geschieht am 15. August rund um den historischen Marktplatz. Weltstar Engelbert kehrt für ein ganz besonderes Versprechen nach Westhofen zurück. Die weltberühmte Schmuse-Legende Engelbert ist um 20 Uhr live zu erleben.

Dass die Wahl der Location auf die idyllische Weinbaugemeinde im Wonnegau fällt, ist kein Zufall. Bereits im Jahr 1994 besuchte Engelbert die Region. Damals verliebte er sich nicht nur in den Wein, sondern versprach den Westhofenern auch, eines Tages wiederzukommen. Mehr als drei Jahrzehnte später löst der Sänger („Release Me“, „The Last Waltz“) dieses Versprechen nun feierlich ein. Bei seiner großen „Celebration“-Welttournee präsentiert die lebende Musiklegende seine größten Klassiker sowie neue Songs in einer stimmungsvollen Open-Air-Atmosphäre. „Ich kann es nicht erwarten, für ein sehr besonderes Konzert nach Deutschland zu kommen“, schwärmt



Weltstar und Musikikone Engelbert Humperdinck feiert seinen 90. Geburtstag noch einmal gemeinsam mit den deutschen Fans – ein Abend voller großer Gefühle und Welthits unter dem Sternenzelt. Foto: Greg Gorman

Engelbert kürzlich in einer persönlichen Videobotschaft an seine Fans.

Ticket- und Preisinfo

Für das Marktplatzkonzert stehen verschiedene Ticketoptionen ab 59 Euro im Vorverkauf zur Verfügung, darunter drei Sitzplatzkategorien. Für besondere Fans gibt es zudem VIP-Tickets für die ersten drei Reihen, die zudem die exklusive Teilnahme an einer After-show-Party beinhalten. Tickets gibt es u.a.auch beim TIP Südhessen, Schützenstraße 50, 68623 Lampertheim. Weitere Infos über www.westhofen-wonnegau.de zg



Am 14. August verwandeln Boney M. feat. Liz Mitchell und Kennie Simon die Marktplatzkonzerte im rheinhessischen Westhofen in eine große Sommerparty unter freiem Himmel. Foto: Liz Mitchell

Weinzeit
im Ort
17-21 Uhr



UM DIE SANKT CHRISTOPHORUS-KIRCHE
WATTENHEIM
SA., 15. AUGUST 2026

**WEIN & GETRÄNKE**
Alexander Weinmann aus Worms-Abenheim

**ESSEN**
Schottis Burger

**LIVE-MUSIK**
Campfire Lagerfeuermusik

Ein herzliches **Dankeschön**
an **ALLE** meine Gratulanten
für ihre lieben Geburtstagsgrüße
und Geschenke zu meinem
80. Geburtstag.
Groß-Rohrheim, 17.7.26 *Viele Grüße eure Inge*

NOTDIENSTE

Ärztliche Notdienste

An den **Werktagen** erreichen Sie den **Ärztlichen Bereitschaftsdienst** außerhalb der Sprechstundenzeiten unter der Telefonnummer **116 117**. Von Montagabend bis Freitagmittag gibt es eine kollegiale Vertretung der **Kinderärzte**. Den diensthabenden Kollegen erreichen Sie unter der Telefonnummer Ihres Kinderarztes.

Kreiskrankenhaus Heppenheim, Viernheimer Str. 2, **Tel. 06252 / 7010**

Bei akut lebensbedrohlichen Zuständen wenden Sie sich sofort an die Rettungsleitstelle in Heppenheim, Tel. 06252/ 19222 oder Notruf 112.

Apotheken-Notdienst

8. August 2026	Apotheke am Wasserturm , 67549 Worms, Alzeyer Str. 60, Tel. 06241-955353
9. August 2026	Christophorus-Apotheke , 68163 Mannheim, Meerfeldstr. 50, Tel. 0621-818381
10. August 2026	Löwen-Apotheke am Paradeplatz , 68161 Mannheim, P 2, 10, Tel. 0621-46082551
11. August 2026	Goethe Apotheke , 664625 Bensheim, Darmstädter Straße 226, Tel. 06251-75012
12. August 2026	Rosen-Apotheke , 68623 LA-Hofheim, Bahnhofstr. 23, Tel. 06241-208577
13. August 2026	Easy-Apotheke Viernheim , Viernheim, Janusz-Korczak-Allee 1, Tel. 06204-607080
14. August 2026	Andreas-Apotheke , Lampertheim, Bürstädter Str. 41; Tel. 06206-2815
15. August 2026	Apotheke im Wormser Einkaufspark, WEP , Worms, Schönauer Str. 8, Tel. 06241-23355

Informationen zum Apothekennotdienst in Hessen erhalten Sie von der zuständigen Behörde, der **Landesapothekerkammer Hessen: www.apothekerkammer.de**

PLZ und entsprechendes Datum bitte bei der Suche neu eingeben. Zusätzlich kann über die **kostenlose, Bundesweite Hotline: 0800-00 22833** die nächst gelegene, notdiensthabende Apotheke telefonisch erfragt werden.

Zahnärzte

Zahnärztliche Notfallvertretung Hessen erfolgt tag- und zeitgenau über die kostenpflichtige Service-Nr. 0 18 05 / 60 70 11.

(14 Cent/Min. a. d. dt. Festnetz und max. 42 Cent/Min. über Mobilfunk)

Augenärzte

am 8. und 9. August: Augenzentrum Heppenheim, 64646 Heppenheim, Darmstädter Str. 33, Tel. 06252 / 9 67 57 20

(Alle Angaben ohne Gewähr)

IMPRESSUM

Verlag Nibelungen Kurier GmbH
Siegfriedstraße 22, 67547 Worms
zugleich auch ladungsfähige Anschrift für die im Impressum genannten Verantwortlichen, Verantwortlich für den Anzeigen- und Redaktionsteil: Frank Meinel

Betriebsstätte TIP-Süd Hessen
Schützenstraße 50, 68623 Lampertheim
Tel.: 06206 - 94 50 0 · Fax: 06206 - 94 50 10
www.tip-suedhessen.de · info@tip-suedhessen.de

Verteilung: Nibelungenland Vertriebs-GmbH
Siegfriedstraße 22, 67547 Worms, Tel.: 06206 - 94 50 25

Redaktion: redaktion@tip-suedhessen.de

Vereinskalender: vereine@tip-suedhessen.de

Anzeigenberatung für gewerbliche Kunden:
Hildegard Schwara
Tel.: 06206 - 94 50 26, Fax: 06206 - 94 50 10
E-Mail: schwara@tip-suedhessen.de

Helko Steigner
Tel.: 06206 - 94 50 18, Fax: 06206 - 94 50 10
E-Mail: steigner@tip-suedhessen.de

TIP

Petra Beck / Stephanie Zimmermann
Tel.: 06206 - 94 50 19, Fax: 06206 - 94 50 10
E-Mail: beck@tip-suedhessen.de
zimmermann@tip-suedhessen.de

Geschäftszeiten: Mo. 8.30 bis 15 Uhr, Do. 8.30 bis 17 Uhr, Di., Mi., Fr. 8.30 bis 12.30 Uhr

Redaktionsschluss: Donnerstag, 15 Uhr

Anzeigenschluss: Donnerstag, 17 Uhr

Druck: VRM Druck GmbH & Co. KG, Rüsselsheim

Auflage: 26.000 Expl.

Erscheinungsweise: samstags

Verteilung: kostenlos in Biblis (mit Nordheim, Wattenheim), Bürstadt (mit Bobstadt, Riedrode), Groß-Rohrheim, Lampertheim (mit Hofheim, Rosengarten, Neuschloß, Hüttenfeld), Kein Recht auf ungekürzte Manuskriptentlohnungen. Bei Nichterscheinen infolge Streiks oder höherer Gewalt kein Recht auf Zustellung.

Zurzeit ist die Kombipreisliste Nr. 28, vom 01.01.2026 gültig

Falls Sie den TIP nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Aufkleber mit dem Hinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de

UNSERE ABC-SCHÜTZEN

Wir wünschen Euch viel Spaß in der Schule

Hallo Lars,
ein Ende hat nun das Warten
vorbei ist die Zeit im Kindergarten.

Rechnen, Lesen,
Schreiben & Singen
wir wünschen Dir viel Spaß
und gutes Gelingen.

Nun geht für Dich die Schule los
Du bist ja nicht mehr klein
sondern schon richtig groß.

Deine Familie

Hab Spaß und Mut,
dann wird's auch gut!

Alles Liebe zu
deiner Einschulung,
MARLON
wünschen Papa, Mama & Nora

KONZERT: MGV Sängerkunst-Chor „Emotion“ singt am 16. August um 17 Uhr „open air“ / Eintritt frei

Musikalische Sommernacht auf der Sängerkunstwiese

BÜRSTADT – Eine musikalische Sommernacht auf der Sängerkunstwiese – die erwartet alle Gäste, die am Sonntag, 16. August, um 17 Uhr zum Konzert des Emotion-Chors kommen. Laute und leise Töne, auf deutsch und englisch, mal gefühlvoll und mitreißend – das Programm ist gewohnt abwechslungsreich und wird von rund 40 Sängerinnen und Sängern unter der Leitung von Dirigent Peter Schnur fleißig geprobt. Der Ohrwurm aus den 1970ern „I’ll Be There“ von den Jackson 5, das eher unbekannte

aber wundervoll arrangierte „June“ von Spock’s Beard, „Perfect Day“ von Lou Reed, „Major Tom“ von Peter Schilling und „A Million Dreams“ aus dem fantasievollen Film „The Greatest Showman“ machen deutlich, wie breitgefächert das Repertoire des Chors ist – der seit nun etwas mehr als 15 Jahren von Peter Schnur geleitet wird. Der Eintritt ist frei, Spenden sind herzlich willkommen. Auf der Sängerkunstwiese muss auch niemand hungrig oder durstig bleiben, für Verpflegung ist natürlich gesorgt.

Vielleicht lockt das Konzert in der Lorsche Straße 1-7 in Bürstadt nicht nur musikbegeisterte Zuhörerinnen und Zuhörer auf die Sängerkunstwiese sondern auch potentielle neue Sängerinnen und Sänger. „Wir freuen uns immer über Zuwachs!“, macht Kerstin Glab Werbung für das Konzert, aber gleichzeitig auch für den Chor und den gesamten Verein. „Denn jede Stimme bereichert unseren Verein! Wir proben immer mittwochs um 19.15 Uhr im Sängerkunstheim in der Kirschstraße 14.“ zg

„WIR SCHAFFEN WAS“: Für Freiwilligentage in Biblis können noch Vorhaben eingereicht werden / Gemeindeprojekt am 12. September

Jetzt Projekt anmelden oder als Helfer mitmachen!

BIBLIS – Vom 12. bis 20. September finden wieder die Freiwilligentage „Wir schaffen was“ statt. Auch die Gemeinde Biblis beteiligt sich an der Aktion und freut sich auf viele engagierte Menschen, die sich für die Gemeinschaft einsetzen möchten.

Gemeinsam die Marktplatzbuden verschönern

Den Auftakt macht am Samstag, 12. September, von 9 bis 18 Uhr, das Gemeindeprojekt: Gemeinsam möchten wir die Marktplatzbuden neu streichen. Die Buden kommen bei zahlreichen Festen und Veranstaltungen zum Einsatz und sind aus dem Gemeindeleben nicht wegzudenken. „Damit sie auch künftig in einem gepflegten Zustand sind, freuen wir uns über jede helfende Hand. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich – für Farben, Pinsel und die Verpflegung ist selbstverständlich gesorgt“, so das Orga-Team.

Noch Projekte anmelden

Die Freiwilligentage leben von den Ideen und dem Engagement der Menschen vor Ort. Deshalb sind Vereine, Organisationen, Schulen, Kindergärten, Initiativen und Privatpersonen herzlich eingeladen, eigene Mitmach-Projekte anzumelden. Ob Verschönerungsaktion, Umweltprojekt, soziales Engagement oder

kreative Idee – jede Aktion bereichert unsere Gemeinde und bietet die Möglichkeit, gemeinsam etwas zu bewegen. Alle Informationen zu den Freiwilligentagen, zur Anmeldung als Projektanbieter sowie zur Anmeldung als Helferin oder Helfer finden Sie in der Engagementbörse unter <https://wir-schaffen-was.de/engagementboerse/> zg

Mitmachen! Ob mit einem eigenen Projekt oder als freiwillige Helferin bzw. freiwilliger Helfer. „Gemeinsam schaffen wir was!“, meint auch Bürgermeister Konstantin Großmann.

Foto: oh

ÖPNV: DB InfraGO erneuert Weichen zwischen Hofheim (Ried) und Lorsch / RB 63 muss während der Arbeiten entfallen, die RB 62 ist nicht betroffen

Zugausfälle und Ersatzverkehr zwischen Bensheim und Worms

REGION – An den beiden Wochenenden 22. und 23. sowie 29. und 30. August entfällt die Linie RB 63 zwischen Bensheim und Worms Hbf. Ein Ersatzverkehr mit Bussen wird eingerichtet. Wichtiger Hinweis für die Erreichbarkeit von Riedrode: Aufgrund der verkehrlichen Situation kann Riedrode nicht an den durchgängigen Ersatzverkehr zwischen Bensheim und Worms Hbf angebunden werden. Als Ersatz verkehren zwischen Riedrode und Bürstadt zusätzliche Ersatzbusse, die als Zu- und Abbringer für die Ersatzbusse der RB 63 fungieren und zeitlich auf die Abfahrts- und

Ankunftszeiten der Busse in Bürstadt abgestimmt sind. Die Bahn bittet die Reisenden mehr Reisezeit einzuplanen und die Aushänge vor Ort an den betreffenden Bahnhöfen zu beachten. Infos erhalten Sie unter www.bahn.de/aktuell.

Hinweise und Informationsmöglichkeiten zu Reiseverbindungen

Außerdem können Bahnverbindungen in der Reiseauskunft auf www.bahn.de und in der DB Navigator-App abgerufen werden.

Da die Haltestellen des Ersatzverkehrs (EV) zum Teil nicht direkt an den jeweiligen Bahnhöfen liegen, beachten Sie bitte weiter, dass die Lagepläne der Bahnhöfe inklusive der Kennzeichnung der EV-Haltestellen unter www.bahn-hof.de zu finden sind. Darüber hinaus können die Fahrzeiten des Ersatzverkehrs von denen des Zugverkehrs abweichen. Rückfragen zur Baumaßnahme und damit verbundene Einschränkungen in den Verkehrsgebieten von Rheinland-Pfalz, Saarland, Hessen und Baden-Württemberg senden Sie an: verkehrsmeldungen.mitte.rv@deutschebahn.com zg

MGV SÄNGERBUND HÜTTENFELD: „YoungVoices“ und „Purple Voices“ starten am 10. August in der enagelischen Kirche und im Bürgerhaus

Chöre nehmen wieder Proben auf

HÜTTENFELD – Nach den Sommerferien starten die Chöre des MGV 1892 Sängerbund Hüttenfeld wieder mit ihren Proben. Der Kinder- und Jugendchor – die „YoungVoices“ –, sowie der gemischte Chor „Purple Voices“ stehen unter der Leitung von Ronald Ehret. Am Montag,

10. August, geht es wieder los. Der Kinderchor (1.-4.Klasse) trifft sich von 15.45 bis 16.30, der Jugendchor (ab 5. Klasse) 18 bis 19 Uhr in der evangelischen Kirche. Die „Purple Voices“ proben am gleichen Tag von 19 bis 20 Uhr im Bürgerhaus. Da die Chöre mit einem neuen Programm

beginnen, ist der Einstieg für interessierte Sängerinnen und Sänger jetzt ideal. Selbstverständlich sind neue Sängerinnen und Sänger in allen Chören gerne gesehen. Infos gibt es beim Chorleiter Ronald Ehret (Telefon 06256/1550 oder Mail an ronny.ehret@arcor.de). zg

ORGELSOMMER IN LAMPERTHEIM: Holger Gehring gastiert am 9. August um 20 Uhr in der Domkirche Karten an der Abendkasse erhältlich

Im Zeichen des Ostens!

LAMPERTHEIM – Der 22. Lampertheimer Orgelsommer wird am Sonntag, 9. August, mit seinem zweiten Konzert fortgesetzt. Um 20 Uhr ist Holger Gehring, Organist der Kreuzkirche in Dresden, in der Domkirche der Evangelischen Lukasgemeinde zu Gast. Unter dem Jahresmotto „Norden – Osten – Süden – Westen“ steht der Abend im Zeichen des Ostens. Gehring zählt zu den profilierten deutschen Organisten seiner Generation und verbindet in seinem Programm Werke französischer, englischer, schwedischer und deutscher Komponisten zu einer abwechslungsreichen musikalischen Reise durch Europa. Den Auftakt bildet Alexandre Guilmants groß angelegtes Morceau de Concert mit Präludium, Thema, Variationen und Finale. Mit Gustav Adolf Merckels Variationen über ein Thema aus Beethovens Sonate op. 109 und Jeanne Demessieux' virtuosem Te Deum endet das Konzert eindrucksvoll. Vor dem Konzert gibt Holger Gehring eine kurze Einführung in sein Programm. Im Anschluss lädt der Förderverein der Domkirche auf den Domplatz ein. Bei einem Glas Wein oder Wasser besteht Gelegenheit, mit dem Künstler ins Gespräch zu kommen.

Der Lampertheimer Orgelsommer wird am Sonntag, 9. August, mit einem Konzert von Holger Gehring, Organist der Kreuzkirche in Dresden, fortgesetzt. Der international gefragte Musiker präsentiert ein vielseitiges Programm mit Werken aus vier europäischen Musiktraditionen.

Foto: Joh. G. Schmidt

Der Lampertheimer Orgelsommer wird an den folgenden Sonntagen mit Matthias Maierhofer aus Freiburg (16. August), Martin Bambauer aus Trier (23. August) und der Lampertheimer Kantorin Heike Ittmann (30. August) fortgesetzt. Die Konzertreihe wird von „cultur communal“ der Stadt Lampertheim gefördert. Der Eintritt kostet 10 Euro, ermäßigt 7 Euro. Karten sind an der Abendkasse erhältlich. zg

KONZERTE: „cultur communal“ und die „Musiker-Initiative-Lampertheim“ laden am 1. und 22. Oktober in den Schwanensaal ein / VVK ab 10. August

Chor-Karaoke-Singen und Soul-Night

LAMPERTHEIM – „cultur communal“ und die „Musiker-Initiative-Lampertheim“ laden im Oktober zu zwei weiteren beliebten Konzerten ein. Los geht es für alle Singbegeisterten am Donnerstag, 1. Oktober, mit dem Konzert: YTV - „You're the VOICE - Das Chor-Karaoke-Singen mit Band“ im Schwanensaal. Bei YTV ist das Publikum der ‚Hauptakteur‘. Das Chor-Karaoke-Singen gibt den Besuchern im Schwanensaal die Stimme. Und damit das mit dem Singen auch funktioniert, wird der Text wie beim Karaoke über Beamer an eine Leinwand projiziert. Barbara Boll und Heiko Persson, MIL-Mitglieder und Projektleiter des Abends, führen durch das

Programm. Am 22. Oktober erwartet das Publikum im Schwanensaal das beliebte Konzert unter dem Motto: „Soulnight-Hot Music der 60er, 70er und 80er Jahre“. An diesem Abend wird das Publikum in den Genuss der schwarzen Popmusik der sechziger, siebziger und achtziger Jahre kommen. Eine Mischung von Rhythm´n Blues und Gospel, das ist „Soul“.

Karten für diese beiden Veranstaltungen sind ab Montag, 10. August, ab 19 Euro, ausschließlich an der bekannten Vorverkaufsstelle Horle – Mode und mehr, Kaiserstraße 19, Lampertheim (06206/2239 – P über den Hintereingang) erhältlich. zg

BAUMASSNAHMEN: Weichenerneuerungen auf der „Nibelungenbahn“-Strecke im Bereich des Bahnhofs Bürstadt vom 17. bis 31. August / Vollsperrung Bahnübergang Mainstraße

Erhöhte Lärm- und Staubbelastigung

BÜRSTADT – Die Deutsche Bahn AG führt im Zuge ihres bundesweiten Programms „Deutsch-land braucht eine starke Schiene“ in der Zeit von Montag, 17. August bis Montag, 31. August, Weichenerneuerungen auf der „Nibelungenbahn“-Strecke im Bereich des Bahnhofs Bürstadt durch. Deshalb kann es in nachfolgendem Zeitraum zu erhöhten Lärm- und Staubbelastigung kommen. Von Montag, 17. August, bis Freitag, 21. August (Vorarbeiten, jeweils von 22 Uhr bis 5 Uhr) Von Freitag, 21. August, bis Montag, 24. August (Hauptarbeiten, durchgehend) Von Montag, 24. August, bis Freitag, 28. August (Vorarbeiten, jeweils von 22 Uhr bis 5 Uhr) Von Freitag, 28. August, bis

Montag, 31. August (Hauptarbeiten, durchgehend). Im Zusammenhang mit der Baumaßnahme ist folgender Bahnübergang für Fußgänger und den Fahrzeugverkehr voll gesperrt wird: Vollsperrung Bahnübergang Mainstraße von Freitag, 28. August, bis Montag, 31. August. Zum Einsatz kommen unter anderem ein Umbauzug, Stromerzeuger, Zweigegebagger, Schotterpflug, AZ-Lok, Stopfmaschine, Arbeitszüge sowie diverse Kleinmaschinen. Die Bahn setzt alles daran, die von den Bauarbeiten ausgehenden Störungen so gering wie möglich zu halten. Trotzdem lassen sich Beeinträchtigungen und Veränderungen im Bauablauf nicht gänzlich ausschließen, wofür um Verständnis gebeten wird. zg

Seit 50 Jahren in Familienhand
– wir sind an Ihrer Seite –
Ehrlichkeit, Transparenz und Verständnis
sind Werte, die wir leben.

Vertrauen ist **RÖHRIG**
Bestattungsinstitut
Otto-Hahn-Straße 23
68623 Lampertheim
Tel. 06206 / 4003

RÖHRIG HOLZBEARBEITUNG
HOLZFACHMARKT

- TÜREN U. BESCHLÄGE
- BÖDEN U. LEISTEN
- DECKEN U. WÄNDE
- HAUSTÜREN
- FENSTER
- TERRASSENHOLZ
- GARTENHOLZ
- LASUREN U. SCHRAUBEN
- SCHREINERARBEITEN
- REPARATURARBEITEN

Lampertheim · Tel. 06206-4003
E-Mail: roehrig-holzbearbeitung@t-online.de

WONNEGAU REISEN
Ihr Partner für Bustouristik

Rundreise durch die Schweiz, Zauber der Berge, 6 Tage
vom 18. – 23.9.2026, 2 x Ü in Brig, 3 x Ü in Leysin, 2 x Reiseleitung,
verschiedene Bahnfahrten **HP ab 1.089 €**

Spreewald, 4 Tage vom 24. – 27.9.2026, Radisson Blue Hotel in Cottbus
Kahnfahrt durch den Spreewald mit Spreewälder Buffet, 2 x Reiseleitung **HP ab 689 €**

Törggelen in Südtirol, 5 Tage vom 15. – 19.10.2026 inkl. Dolomiten-Rundfahrt,
Meran, Bozen, Brixen und gemütlichem Törggelenabend **HP ab 629 €**

Saisonabschlussfahrt nach Imst, Tage vom 1. – 5.11.2026, viele Leistungen **HP ab 689 €**

Pyramidenanschub am Fichtelberg, 5 Tage vom 22.-26.11.2026 **HP ab 599 €**

Advent in Friesland mit Shanty-Chor und Gänseschmaus,
4 Tage vom 2.-5.12.2026 **HP ab 499 €**

SILVESTER 2026 / 27 – geändertes Reiseziel:
5 Tage vom 29.12. – 2.1.2027 im Landgut Stemmen – vor den Toren Hamburgs inkl.
festlicher Silvesterball mit Galabuffet und Getränkepauschale an Silvester, Musik,
Sekt und Feuerwerk um Mitternacht sowie Berliner und Kaffee, 1 x Reiseleitung **HP ab 829 €**

TAGESFAHRTEN 2026:
Sonntag, 6.9. Fahrt mit dem **Kuckucksbähnle durch das Elmsteiner Tal** € 59,-
Dienstag, 6.10. **Blühendes Barock mit Kürbisausstellung** in Ludwigsburg € 62,-
Donnerstag, 29.10. **Chrysanthema in Lahr** mit Führung € 56,-
Für weitere Tagesfahrten fordern Sie unseren Flyer an oder besuchen Sie die Homepage.
Fordern Sie kostenlos unser neues Reiseprogramm 2026 an
Besuchen Sie uns im Internet auf
www.wonnegau-reisen.de oder **www.holger-tours.de**
An der Wittgeshohl 11 · 67593 WESTHOFEN
Tel. (0 62 44) 48 59 · E-Mail: kontakt@wonnegau-reisen.de

Umzug von der Industriestraße in die Otto-Hahn-Straße 23 –
Parkplätze am Haus

**Röhrig Bestattungsinstitut – jetzt
neben dem Röhrig Holzfachmarkt**

Nach dem Umzug unter einem Dach in der Otto-Hahn-Straße 23 und viele Parkplätze direkt am Haus auf eigenem Grundstück: Das RÖHRIG Bestattungsinstitut unter der Leitung von Anette Röhrig und der RÖHRIG Holzfachmarkt unter der Leitung von Ehemann Rudolf Röhrig.

LAMPERTHEIM – Familie Röhrig und das Mitarbeiterteam freuen sich, dass nach den umfangreichen Umbauarbeiten bei laufendem Betrieb das Bestattungsinstitut seit Anfang August in der Otto-Hahn-Straße 23 ansässig ist. Der Umzug aus der Industriestraße ins Herz des lebhaften Gewerbegebiets mit vielen Geschäften hat viele praktische Vorzüge. Die neuen und größeren Räumlichkeiten sind hell und freundlich, das Büro ist klimatisiert und für die Kunden sind direkt am Haus auf dem eigenen Grundstück ausreichend Parkplätze vorhanden. Verkehrsmäßig könnte die Lage nicht besser sein – aus allen Richtungen ist das Bestattungsinstitut einfach erreichbar. „Man fühlt sich hier geborgen“. Das finden Anette Röhrig und Tochter Lisa Röhrig für ihre Kunden wichtig, die sie hier im Trauerfall und zur Bestattungsvorsorge empfangen und beraten. Sich wohlfühlen bei der Beratung, in der Begegnung „von Mensch zu Mensch“, darauf kommt es an. Gleich nebenan im Gebäude unter gleicher Adresse hat der Holzfachmarkt Röhrig seinen Firmensitz und Ausstellungsräume. Vor über 50 Jahren wurde das Bestattungsinstitut gegründet, den Holzfachmarkt hat Rudolf

Röhrig 1987 im neuen Gebäude in der Otto-Hahn-Straße 23 eröffnet. Bekannt ist der Name Röhrig bereits seit 1950 durch die Schreinerei seines Vaters Rudolf Röhrig, der seine Firma 1950 gegründet hatte. Vor einem Jahr feierte das Bestattungsinstitut Röhrig das 50-jährige Jubiläum und die Schreinerei Röhrig 75 Jahre. Zum umfangreichen Holzfachmarkt-Sortiment gehören Türen und Beschläge, Böden und Leisten, Decken und Wände, Haustüren, Fenster sowie Terrassen- und Gartenholz. Handwerklich werden Schreinerei-

und Reparaturarbeiten ausgeführt. Rudolf Röhrig und Brigitte Dielmann sind die Ansprechpartner für Beratung und Verkauf. Hannelore Nowacki

Weitere Informationen bei
Rudolf Röhrig GmbH
Otto-Hahn-Straße 23
68623 Lampertheim
Telefon 06206/4003 –
rund um die Uhr erreichbar
info@bestattungsinstitut-roehrig.de
www.bestattung-lampertheim.de
Holzfachmarkt: roehrig-holzbearbeitung@t-online.de



Die neuen Räumlichkeiten des Beerdigungsinstituts Röhrig bieten eine angenehme Aufenthaltsqualität für Gespräche in ruhiger Atmosphäre. Im Bild (von links): Lisa Röhrig, Anette Röhrig und Manuel Helbig. Fotos: Hannelore Nowacki

DIAKONIESTATION LAMPERTHEIM: Neuer Pflegekurs startet im September / Anmeldung erforderlich

Fortbildung für Interessierte

LAMPERTHEIM – Immer mehr Familienmitglieder wollen oder müssen sich mit der pflegerischen Betreuung ihrer Angehörigen auseinandersetzen. Die Diakoniestation Lampertheim steht dabei als Partner zur Verfügung und startet in Zusammenarbeit mit der Barmer Ersatzkasse zur Unterstützung einen weiteren Pflegekurs für Angehörige und Interessierte, die unter professioneller Anleitung Pflegetechniken, Hintergrundwissen und Selbstfürsorge erlernen möchten. Der Kurs ist dabei offen für Versicherte aller Krankenkassen und Pflegekassen und kostenlos. Bereits in den vergangenen Jahren konnten mehrere Kurse erfolgreich beendet werden. Die pflegenden Angehörigen hatten in zehn Einheiten praxisnahe Inhalte zur Pflege. Ebenso bestand die Möglichkeit, praktische Übungen durchzuführen. Deshalb steht nun auch wieder ein neuer Kurs mit gleichem Konzept an, auch angepasst auf etwaige gesetzliche Änderungen

zum Januar 2027. Ebenso werden alle Referenten für alle Fragen rund um die häusliche Pflege zur Verfügung stehen und können konkrete Tipps geben, die den Alltag erleichtern. Auf diese Weise kann der Pflegekurs helfen, mehr Sicherheit und Selbstvertrauen bei der Pflege einer nahestehenden Person zu gewinnen und so auch der eigenen Überforderung frühzeitig zu begegnen. Der Kurs findet vom 1. September bis 1. Oktober, jeweils dienstags und donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr, in den Räumen der Diakoniestation in der Hospitalstraße 1 in Lampertheim statt. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung erforderlich unter Telefon 06206-90970 (jeweils Montag bis Freitag von 8 bis 13 Uhr, sowie Montags und Donnerstags auch von 13 bis 16 Uhr). Eine Anmeldung kann auch über die Homepage unter www.diakoniestation-lampertheim.de oder per Mail an info@diakoniestation-lampertheim.de erfolgen. zg

KURZ NOTIERT

Offene Domkirche

LAMPERTHEIM – Nach den Sommerferien ist die Domkirche wieder an jedem Donnerstag von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Sie bietet Raum zur Stille und einen etwas kühlen Platz in diesen Tagen. Beginn ist Donnerstag, 13. August, am Donnerstag vor der Kerwe bleibt die Kirche geschlossen. zg

Belebter Friedhof

HOFHEIM – Die Veranstaltungsreihe „Belebter Friedhof“ wird auch am Freitag, 14. August, von 14.30 bis 16.30 Uhr, vor der Trauerhalle, mit einem Treffen auf dem Friedhof in Hofheim fortgesetzt. Der Seniorenbeirat lädt herzlich zu Gesprächen in besonderer Atmosphäre ein. Ansprechpartnerin ist Christa Hefter, Telefon 06241/80653. Zum Wohl aller Teilnehmenden findet die Veranstaltung bei Temperaturen über 30 °C nicht statt. Der Seniorenbeirat bittet hierfür um Verständnis. zg

Trauer und Gedenken

*Was uns bleibt, sind dankbare Erinnerungen,
vertraute Bilder und die Gewissheit,
dass er nun bei Gott geborgen ist.*

In Liebe und Verbundenheit nehmen wir Abschied von

Josef Bardo Arnold
*16.10.1939 †06.08.2026

Ana Arnold mit Katarina
Gerhard Arnold und Familie
Edith Rankers und Familie
Manfred Arnold und Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Montag,
den 17.08.2026 um 10:00 Uhr in der Friedhofskapelle in Bürstadt statt.

*Weinet nicht, wir haben es überwunden.
Wir sind erlöst von Schmerz und Pein,
denkt oft zurück an uns in schönen Stunden
und lasst uns in Gedanken bei Euch sein.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Gudrun Rantschigei
geb. Kern
*10.04.1950 †22.06.2026

Alois Rantschigei
*13.05.1949 †30.06.2026

In stiller Trauer:
Familien Lucieri mit Pino, Viola, Sascha, Sandra und Evelin
Familien Rantschigei mit Günter, Stefanie und Heiko
Günter Kern, sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag,
den 14. August 1926, um 10:30 auf dem Waldfriedhof in Lampertheim statt.

Mit einer Familienanzeige im TIP erreichen Sie nahezu alle Menschen in unserem Verbreitungsgebiet. Bei Traueranzeigen übernehmen viele Bestatter die Anzeigenbuchung oder Sie kommen zu uns!

Mo. 8.30 bis 15 Uhr • Do. 8.30 bis 17 Uhr
Di., Mi., Fr. 8.30 bis 12.30 Uhr

ZUM ANDENKEN

Lur Erinnerung

Danksagung

IN MEMORIAM

ANZEIGENSCHLUSS FÜR TRAUERANZEIGEN:
Freitag, 10 Uhr
Schützenstraße 50 • 68623 Lampertheim
Telefon 06206 - 94 500
info@tip-suedhessen.de
www.tip-suedhessen.de

Trauer und Gedenken

Du hast uns ein Meer voller Liebe geschenkt, unvergessliche Glücksmomente und wunderbare Erinnerungen. Voller Liebe und Dankbarkeit lassen wir Dich Deine letzte Reise antreten.



Oskar Ehret

* 04.10.1935 † 21.07.2026

Unsere Liebe begleitet Dich

Deine Hilde

**Bernd, Andrea, Elena und Philip
Ulrike, Alexander, Oscar und Marlene
sowie alle Angehörigen und Freunde**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 14.08.2026 um 10:00 Uhr auf dem Friedhof in Hüttenfeld statt.
Eine Kondolenzliste liegt auf.

*Abschied
nehmen ...*



Ihre Anzeige im TiP
erreicht nahezu
jeden Haushalt
in unserem
Verbreitungsgebiet

Wir beraten Sie gerne ...

TiP Südhessen

Schützenstraße 50
68623 Lampertheim
Telefon 06206-94500

Montag

8.30 bis 15.00 Uhr

Donnerstag

8.30 bis 17.00 Uhr

Dienstag, Mittwoch und
Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

ANZEIGENSCHLUSS

FÜR

TRAUERANZEIGEN:

Freitag, 10 Uhr

*Wenn ich eine Blume bekäme für jedes Lächeln von Dir,
wäre mein Garten immer in Blüte.*



Renate Dehoff

geb. Fettel

*22.5.1951 †25.7.2026

Für immer geliebt und ewig in unseren Herzen
**Dein Gunther
Ramona, Robert und Sam
Deine Geschwister mit Familien
sowie alle Angehörigen und Freunde**

Wir danken Dr. Eva Hess und Dr. Matthias Kögel und seinem Team für die jahrelange Unterstützung. Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den 11. August um 10.00 Uhr auf dem Friedhof im Rosengarten statt.
Ein Kondolenzbuch liegt aus.

Nachruf

MGV „Sängerlust“ 1894 Bürstadt trauert um sein Mitglied Frau

Jutta Bechtloff

Frau Bechtloff war 28 Jahre Mitglied des MGV „Sängerlust“. Sie engagierte sich lange Jahre bei unserer Theatergruppe. Wir trauern um einen liebenswerten Menschen den wir in guter und dankbarer Erinnerung behalten werden.

MGV „Sängerlust“ 1894 Bürstadt e.V.

*„Die Summe
unseres Lebens
sind die Stunden,
wo wir lieben.“*

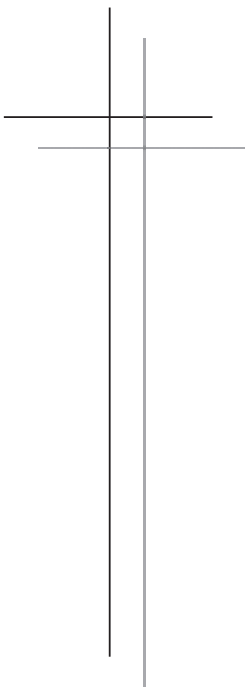
Wilhelm Busch

*„Wer im Gedächtnis seiner
Lieben lebt, der ist nicht tot,
der ist nur fern; tot ist nur,
wer vergessen wird.“*

Immanuel Kant



Bei Traueranzeigen übernehmen viele Bestatter die Anzeigenbuchung oder
Sie kommen zu uns! Wir beraten Sie gerne ...



*Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.
Er weidet mich auf einer grünen Aue
und führet mich zum frischen Wasser.
Er erquicket meine Seele.
Er führet mich auf rechter Straße
um seines Namens willen.
Und ob ich schon wanderte im finstern Tal,
fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir,
dein Stecken und Stab trösten mich.*

Psalm 23

Ein lieber Mensch ist von uns gegangen.

Wir nehmen Abschied von

Rudi Jacob

* 16.11.1933 † 05.08.2026

Angehörige, Freunde und Bekannte

Die Beerdigung findet am Donnerstag, 13.08.2026 um 11.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Lampertheim statt.

Zum Jahrestag

gedenken wir

unseres langjährigen Firmenchefs
in dankbarer Erinnerung

Heinz Becker

* 03.05.1943 † 13.08.2020

Dein **SENTEG** -Team



*Du warst die Liebe meines Lebens.
Für immer in meinem Herzen,
bis wir uns wieder sehen.*



Gabriele Fountain

geb. Walter

*02.05.1949 † 18.07.2026

In ewiger Liebe

Dein Ehemann Harold

**Deine Kinder, Enkel und Urenkel
sowie alle Angehörigen und Bekannte**

Die Trauerfeier und anschließende Urnenbeisetzung ist am Donnerstag, den 13.08.2026, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof Bürstadt.

Danke von Herzen

Wie die Sonne hast du unser Leben mit Liebe und Wärme erfüllt.
Dein Licht begleitet uns weiter – in unseren Herzen.



Erika Schober

geb. Kissel

*22.01.1959 † 04.07.2026

Der Abschied von unserer lieben Ehefrau, Mama und Oma erfüllt uns in tiefer Trauer. Umso dankbarer sind wir für die große Anteilnahme und die vielen Zeichen der Verbundenheit, die wir in diesen Tagen erfahren durften. Unser herzlicher Dank gilt allen, die uns in stiller Trauer nahegestanden haben und uns mit ihren Worten, Gesten und ihrem Mitgefühl begleitet haben.

Friedbert

**Jasmin und Familie
Desirée und Familie**

Biblis, im August 2026

Trauer und Gedenken



*Ich bin euch nur vorausgegangen,
dem Rufe des Erlösers folgend,
mein Geist weilt unter euch.*

Versehen mit den hl. Sakramenten unserer Kirche ist mein
guter Mann, unser herzensguter Vater, Schwiegervater und Opa,
Schwager, Onkel und Pate, Herr

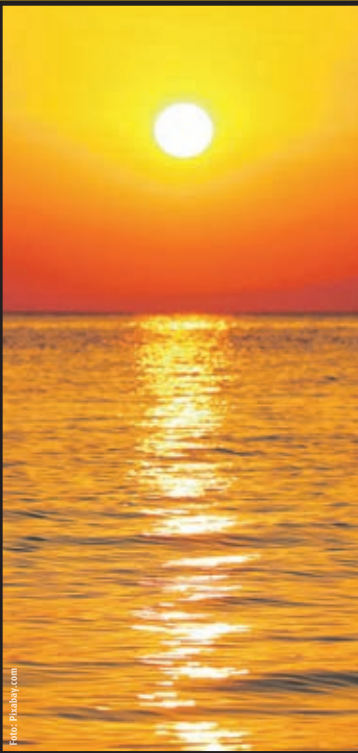
Rupert Getrost

* 23.03.1941 † 18.07.2026

nach langer Krankheit von uns gegangen.

In Dankbarkeit
Walburga Getrost geb. Ofenloch
Markus Getrost mit Susanne und Moritz
Ina Lederer geb. Getrost mit Uwe, Philipp und Eva
Stefan Getrost mit Steffi und Lea

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 14.08.2026,
um 10 Uhr auf dem Friedhof in Bürstadt statt. Ein Kondolenzbuch liegt auf.



*Unser glückliches gemeinsames Leben ging zu Ende.
Du bist nicht mehr da, wo du warst,
aber du bist überall, wo wir sind.*

Wir hätten Dich so gerne noch in unserer Mitte.
In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem herzensguten
Ehemann, unserem Schwager, „Opa“, Onkel, Cousin und Freund

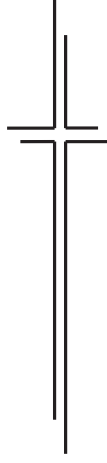
Klaus Marsch

*02.02.1945 † 01.08.2026

Wir vermissen Dich. Du bleibst immer in unseren Herzen.

**In tiefer Trauer
Deine Ingrid
im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier und anschließende Urnenbeisetzung ist am Freitag, den 14.08.2026,
um 10.30 Uhr auf dem Friedhof Hofheim. Von Beileidsbekundungen bitten wir
abzusehen. Ein Kondolenzbuch liegt auf.



*Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst;
ich habe dich bei deinem Namen gerufen;
du bist mein! Jesaja, 43,1*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meiner Ehefrau, unserer Mutter, Schwiegermutter und Oma

Margarete Radtke

geb. Hansen
* 04.09.1941 † 19.07.2026

In stiller Trauer
Karl Heinz Radtke
Helga Radtke
Peter und Christine Radtke mit Nele und Jan
Michael und Janet Radtke mit Lena
sowie alle Angehörigen

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

*WENN DU
AN MICH DENKST,
ERINNERE
DICH AN
DIE STUNDE,
IN WELCHER
DU MICH
AM LIEBSTEN
HATTEST.*

RAINER MARIA RILKE

Wir bedanken uns bei allen, die unseren lieben verstorbenen

Günter Jakob Kleemann

*02.07.1939 – † 19.07.2026

auf seinem letzten Weg begleitet haben. Die großzügigen Zuwendungen und die
vielen tröstende Worte am Tag seiner Beisetzung haben uns tief berührt.
Danken möchten wir auch Herrn Panos Porikis für seine fürsorgliche Betreuung,
Herrn Karl-Hans Geil für seine wunderbaren Worte und Herrn Michael Dörr
für seine umfassende Organisation.

**Sabine Schlappner mit allen Kindern & Enkeln
Ulrike u. Horst Wohlgemuth mit allen Kindern & Enkeln**

Biblis, im August 2026

*Traurig, sie zu verlieren, erleichtert, sie erlöst zu
wissen, dankbar, mit ihr gelebt zu haben.*

Irmgard (Gogo) Lisewski

geb. Büchler
*28.12.1938 †22.07.2026



In stiller Trauer
Rasine und Sebastian mit Raphael und Felix
Ilonka und Michael
Jesina und Isabella
Margit Selb
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung ist am
Mittwoch, den 12.08.2026 um 11 Uhr auf dem Waldfriedhof
Lampertheim. Ein Kondolenzbuch liegt auf.

Abschied nehmen ...

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die uns in den letzten Wochen unterstützt
haben, die mit uns gemeinsam Abschied nahmen und
ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck
brachten.



Franz Mann

*03.02.1938 †03.07.2026

Unser Dank gilt Herrn Pfarrer Kern, Herrn Pater Biji,
dem Pflegedienst Bergstraße, PaHoRi e.V. und Herrn
Edelmann vom Bestattungshaus Kern.
Dankeschön allen Freunden, Verwandten und Nachbarn,
die uns immerzu Trost und Kraft gespendet haben.

Lioba, Markus, Beate und Korbinian

Nach schwerer Krankheit wurde er erlöst.
In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Dietmar Putzke

*15.10.1962 †19.07.2026

Tom
Maureen
Elvira mit Boris
Elke
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung ist am Montag,
den 17.08.2026 um 14:30 Uhr auf dem Waldfriedhof Lampertheim.
Ein Kondolenzbuch liegt auf.

NACHRUF

Unsere Mitglieder erreichte die traurige Nachricht,
dass unser Ehrenmitglied

Monika Herweh

verstorben ist.

Wir verlieren eine Vereinskameradin, die dem Wassersportverein über
70 Jahre eng verbunden war. Sie übte gemeinsam mit ihrem Mann den
Kanuwandersport aus und nahm an zahlreichen Fahrten teil. Auch bei
Vereinsveranstaltungen war sie regelmäßig zu Gast und hielt uns als passiv
förderndes Mitglied die Treue. Ihrem Mann Helmut sowie ihren Angehörigen
gilt unser Mitgefühl und wir werden ihr Andenken in Ehren halten.

Wassersportverein Lampertheim 1929 e.V.

Herzlichen Dank,
sagen wir allen, die sich in der Trauer mit uns verbunden fühlen
und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.



Inge Wegerle

geb. Diehl
† 13.07.2026

Besonderer Dank gilt Herrn Dr. Seelinger und Praxis
sowie Dr. Doll und Dr. Selzer und dem Praxisteam.
Besonderen Dank auch an das Bestattungshaus Kern für die Unterstützung.

**Hans, Björn und Jörg Wegerle
im Namen aller Angehörigen**

Ein langes und erfülltes Leben ist zu Ende gegangen.

In stiller Trauer geben wir bekannt, dass unsere liebe
Mutter, Oma und Uroma

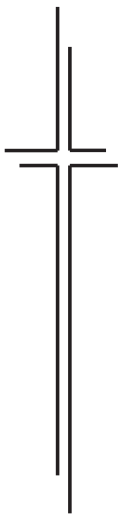
Anna Maria Wetzel

* 24.09.1932 † 01.08.2026

friedlich eingeschlafen ist.

**In stiller Trauer
Jürgen und Andrea
Kai
Patrick und Lisa
Finn und Lina**

Die Beerdigung fand am 07.08.2026 auf dem Friedhof in Wattenheim statt.



Du hast viele Spuren der Liebe und Fürsorge hinterlassen,
die Erinnerung an all das Schöne mit dir wird stets in uns lebendig sein.

Wir nehmen Abschied von

Monika Herweh

geb. Herrn
* 16. Januar 1944 † 25. Juli 2026

Helmut
Wolfgang, Martina und Christian

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag,
dem 13. August um 14:30 Uhr auf dem Waldfriedhof Lampertheim statt.
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

Nachruf



In liebevoller Erinnerung an

Viktor Emanuel Richter

*22.01.1947 †16.06.2026

Nach langer Krankheit bist du so still gegangen,
wie du gelebt hast.
Doch die Spuren deines Lebens bleiben –
für immer in unseren Herzen.
Dankbar blicken wir auf die gemeinsame Zeit
und deine Fürsorge zurück.
Die Beisetzung fand deinem Wunsch entsprechend
im Familienkreis im Ruheforst statt.

**Rita
Michaela, Stefan und Elias
Nico und Lara
Sandra und Udo
Natalie, Nico und Freya
sowie alle Familienangehörige**

So entspannt geht sparen. Dank Top-Strompreis.

Jetzt wechseln:



www.ggew.de/stromdeal



GGEW

Mit KI erstellt.

GROSS-ROHRHEIM: Verbesserung der Schülerbeförderung mit neuer Direktverbindungen nach Lampertheim

„Ein weiterer wichtiger Schritt“

GROSS-ROHRHEIM – Zum Beginn des neuen Schuljahres am Montag, 10. August, profitieren die Schüler aus Groß-Rohrheim von einer weiteren Verbesserung der Schülerbeförderung. Im Rahmen der Fahrplananpassungen des Verkehrsverbundes Rhein-Neckar (VRN) werden auf der Linie 648 neue Direktverbindungen zwischen Groß-Rohrheim und dem Schulzentrum Lampertheim eingerichtet. Künftig besteht morgens eine zusätzliche Direktverbindung sowie nachmittags zwei direkte Rückfahrmöglichkeiten.

Mit der neuen Anbindung nach Lampertheim setzt sich die positive Entwicklung der vergangenen Jahre fort. Nachdem bereits

die Schulbusverbindung zur Werner-von-Siemens-Schule in Lorsch verbessert werden konnte, steht den Schülern aus Groß-Rohrheim nun eine weitere attraktive und gut erreichbare Schulverbindung zu einer bedeutenden weiterführenden Schule im Kreis Bergstraße zur Verfügung. Damit wird das Angebot der Schülerbeförderung für die Familien in Groß-Rohrheim erneut spürbar erweitert.

Die wichtigsten Änderungen im Überblick:

- Neue Hinfahrt: Abfahrt um 6.58 Uhr am Bahnhof Groß-Rohrheim (Ostseite) mit direkter Verbindung zum Schulzentrum Lampertheim.

- Neue Rückfahrten: Nach der 6. Unterrichtsstunde sowie nach der 9. Unterrichtsstunde fahren die Busse künftig direkt bis zum Bahnhof Groß-Rohrheim (Ostseite).

Bürgermeister Karsten Krug begrüßt die Verbesserung ausdrücklich: „Mit der neuen Direktverbindung nach Lampertheim gelingt uns ein weiterer wichtiger Schritt für die Schüler aus Groß-Rohrheim. Unser Ziel ist es, die Erreichbarkeit attraktiver weiterführender Schulen im Kreis Bergstraße kontinuierlich zu verbessern. Ich freue mich sehr, dass unsere gemeinsamen Bemühungen erfolgreich waren und danke dem Kreis Bergstraße, dem VRN sowie allen Beteiligten für

die konstruktive Zusammenarbeit. Von dieser Verbesserung profitieren viele Familien tagtäglich.“ Die Gemeinde Groß-Rohrheim hatte sich in den vergangenen Monaten intensiv für eine Optimierung der Schulbusverbindungen eingesetzt und den Bedarf gegenüber den zuständigen Stellen mehrfach deutlich gemacht.

Die nun umgesetzten Direktverbindungen stellen einen weiteren Baustein zur Stärkung des öffentlichen Nahverkehrs und der Bildungsstandorte im Kreis Bergstraße dar.

Die aktualisierten Fahrpläne sind auf der Internetseite des VRN sowie in der myVRN-App abrufbar.

VDH

2 Internationale Rassehunde-Ausstellungen
15. und 16. August 2026
Ludwigshafen - Friedrich Ebert-Halle



Ein Event für Mensch und Hund
Großes Showprogramm ab 10.30 Uhr mit

- Rettungshundestaffel Lu/Ma
- Flyball
- Dog-Dancing
- „Hoopers“ die neue Hundesportart
- Obedience
- Leonid Beljakov mit seiner Hundemeute

Im Außenbereich „Dog-Diving“ auch für Besucherhunde
Geöffnet von 9.30 - 17.15 Uhr

Infos & Demofilm unter: www.vdh-rheinland-pfalz.de

Eintrittspreise:
Erwachsene € 10,- Kinder 6 - 12 Jahre € 5,-
Familienkarte (2 Erw. und bis zu 3 Kinder) € 25,-
Besucherhunde (mit gültiger Tollwutimpfung) € 3,-

– Anzeige –

LUDWIGSHAFEN WEDELT! – DOG DIVING FÜR BESUCHERHUNDE

2. Internationale Rassehunde-Ausstellung am 15. und 16. August in der Eberthalle



Der VDH-Landesverband Rheinland-Pfalz ruft und alle kommen: Über 2.750 Rassehunde aus mehr als 200 verschiedenen Rassen treffen sich am 15. und 16. August zum 21. und letzten Mal in der Ebert-Halle und ihrem Freigelände in Ludwigshafen, um sich von den 50 kompetenten Zuchtrichtern aus 11 Nationen begutachten zu lassen. Alle wetteifern um den Titel: Schönster Hund der Schau, der jeden Tag um ca. 17.00 Uhr gekürt wird. Vorher müssen sich die Hunde in ihrer eigenen Rasse beweisen und treten dann gegen die anderen Rassen an, um am Ende der Schönste von allen zu sein. Es kommen Aussteller aus 21 Nationen. Für den Besucher läuft ab 10.30 Uhr im Ehrenring ein interessantes Programm:

Vor der Eberthalle findet wieder das beliebte „Dog Diving“ – kostenlos auch für Besucherhunde – statt. Die Besten erhalten Preise.

In der Eberthalle werden Flyballvorführungen gezeigt, ebenfalls die ganz neue Hundesportart „Hoopers“. Ferner werden Comedy mit Hund, Dogdancing

und Obedience geboten. Wie jedes Jahr tritt auch Leonid Beljakov mit seiner Hundemeute auf. Die Bundesrettungshundestaffel LU/MA zeigt ihre Arbeit.

Überall in und um die Eberthalle herum gibt es Fach-Verkaufsstände, die Produkte rund um den Hund (Schmuck, Futter, Scheren, Spielzeug, Pflegeprodukte, Halsbänder und Leinen, u.v.m.) anbieten sowie Informationsstände einzelner Rassehundevereine, die interessierten Besuchern die von ihnen vertretene Rasse näherbringen können.

Der Eintritt kostet 10,-- Euro, Kinder (sechs - vierzehn Jahre) 5,-- Euro und für Familien (2 Erwachsene mit bis zu 3 Kindern) 25,-- Euro. Für Besucherhunde (gültiger Impfausweis mit Tollwutschutz erforderlich) 3,-- Euro. Für Besucher geöffnet von 09.30 Uhr bis 17.00 Uhr.

Mehr Infos unter www.vdh-rheinland-pfalz.de

wkl

worms: **jazzjoy** and

CLUESO

35. INTERNATIONALES MUSIKFESTIVAL IN WORMS

21. August

SONDERKONZERT

presented by **TIMBRA GROUP**





VEREIN FÜR HEIMATGESCHICHTE: Niedriger Wasserstand macht Mahnmahl wieder sichtbar und weckt Erinnerungen an Schicksale

Pfähle erinnern an den Krieg

Der momentan ungewöhnlich niedrige Wasserstand des Rheins hat auf der Nordheimer Sandbank die Pfahlgründungen der Nordheimer Kriegsbrücke von 1939 frei gespült und wieder sichtbar gemacht. Die Eisabweiser vor den hölzernen Brückenpfeilern kamen in der Vergangenheit immer mal wieder bei Niedrigwasser zum Vorschein. Aber dieses Jahr hat sie der Rhein noch bedeutend mehr frei gespült und dazu erstmals auch noch Pfeilerreste der Brücke selbst, die bisher tief im Grund des Rheins verborgen waren.

Die Holzreste sind eigentlich ein Mahnmahl an die Zeit des letzten Weltkriegs. Eine Zeit, die wie alle Kriegszeiten Einschränkungen mit sich brachte. So hat ein Nordheimer, der den Bau einer Werkstatt zur Schuppenstielproduktion aus Weiden betrieb, über Nacht eine Postkarte vom Kreisamt erhalten mit der Aufforderung alle Bauarbeiten einzustellen, da die Baumaterialien für „Verteidigungszwecke“ gebraucht würden.

Zu Kriegsbeginn 1939 wurde befürchtet, die Nachschublinien für den Westfeldzug würden nicht ausreichen. Zur Versorgungssicherheit errichtete die Deutsche Wehrmacht weitere Brücken über den Rhein und behielt diese in eigener Regie. Zuerst fertigte eine Pioniereinheit die Brücke, der später zur Bewachung eine Flieger-Abwehrereinheit folgte. Militärtransporte hatten Vorrang vor dem Zivilverkehr.

Während der Kriegsjahre wurde die Kriegsbrücke mit zu einem selbstverständlichen Teil der Nordheimer Infrastruktur.



Aufgrund des Niedrigwassers sind die Pfähle für die Nordheimer Kriegsbrücke wieder sichtbar.

Foto: oh

Das änderte sich ab Späthjahr 1944, als immer mehr feindliche Flugzeuge auch an den Rhein kamen. Durch Flugzeugbeschuss wurde der alte Fährhausturm im Obergeschoss beschädigt. Zeiten der trügerischen Ruhe, in der manch ein Mädel die Soldaten am Rhein besuchte und in der Gaststätte des Fritz Fauti einkehrte, wechselten unversehens mit

tödlichem Ernst. Zusammen mit zwei Freundinnen war die 23-jährige Luise Maria Heilmann am 14. Januar 1945 um 16 Uhr auf dem Heimweg, als ein Tiefleger am Himmel auftauchte und die jungen Frauen unter Beschuss nahm. Plötzlich sackte die in der Mitte gehende Maria mit Herzschuss tödlich getroffen zusammen.

In den Morgenstunden des 20. März mussten alle Rheinbrücken auf Befehl Adolf Hitlers durch die eigene Wehrmacht gesprengt werden. Das hielt die vorrückenden Amerikaner nur wenige Tage auf. Hier bei Nordheim war eine der flachsten Flussstellen. In den frühen Morgenstunden des 26. März rückten die Amerikaner auf breiter Front von Westen kommend über den Rhein vor. Es gab nicht nur sehr verlustreiche Kämpfe, von denen noch zahlreiche Kriegsgräber in Nodheim Zeugnis ablegen.

Nach Aussage von dem Augenzeugen Heinrich Kreider, hatten die Amerikaner auch Panzer im Einsatz, die dank eines aufgesetzten Luftrohrs Flüsse auf dem Grund durchfahren konnten. Solch ein Panzer blieb mitten im Rhein stecken. Über das Schicksal seiner Besatzung ist nichts bekannt, aber wochenlang ragte noch sein Belüftungsrohr aus den Rheinfluten.

zg



Die Kriegsbrücke anno 1942.

Foto: oh

REIT- UND FAHRVEREIN BIBLIS

REITTURNIER

13.08.–16.08.2026

BBQ ABEND

14.08.2026

FREITAG

Tickets sichern
Anmeldeschluss
10.08.2026

AB 18 UHR
Gibt es Essen!
Zum Essen gibt es
All you can eat Buffet

- Roastbeef
- Hähnchenspieße
- Garnelenspieße
- Grillgemüse
- Folienkartoffel mit Sour Creme
- Mischsalat
- Baguette

als Nachtsch: Tiramisu

28€ pro Person

JETZT VORANMELDEN!

Voranmeldung per
QR-Code oder telefonisch:
015773728427

19 UHR
Livemusik!

Es spielt die
Brass Band Biblis

Wir freuen uns auf euch!

FAMILIE & FREUNDE • GUTES ESSEN • TOLLE MUSIK
REITSPORT ERLEBEN

WAS? WANN? WO?
AKTUELLES AUS DER REGION
www.tip-suedhessen.de

alltours Reisecenter

20 Jahre

Gemeinsam unvergessliche
Reisemomente erleben

Seit 20 Jahren sind wir Ihr
persönlicher Ansprechpartner
für die schönste Zeit des Jahres.

Dieses besondere Jubiläum
möchten wir gemeinsam mit Ihnen
feiern und bedanken uns herzlich
für Ihr Vertrauen und Ihre Treue.

Jubiläumsfeier

Darmstädter Straße 150
68647 Biblis

Samstag,
22. August 2026

10:00 – 16:00 Uhr

Freuen Sie sich auf
persönliche Reiseberatung
kleine Überraschungen
ein Glas Sekt und
Urlaubsstimmung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

– Anzeige –

MÖBEL UND KÜCHEN GRADINGER: Ab sofort riesengroße Sommer-Räumung

Mehr sparen als bezahlen

Kundinnen und Kunden können sich bei „Möbel und Küchen Gradinger“ auf die riesengroße Sommer-Räumung freuen. Es warten tolle Angebote, denn es muss Platz für die Herbstkollektion geschaffen werden. Ab sofort können sich Kundinnen und Kunden Markenmöbel und Traumküchen zu einmaligen Konditionen sichern, denn bei den exklusiven Räumungs-Angeboten gibt es stark reduzierte Preise in allen Abteilungen.

Bis zu 70 Prozent reduziert

Viele aktuelle Ausstellungsmöbel, Musterküchen sowie fast alle Boutiqueartikel sind bis zu 70 Prozent radikal im Preis reduziert.

Wer bei den Ausstellungsstücken nicht das Passende findet, kann 10 Prozent Rabatt auf die Neubestellung von individuell gestalteten Traummöbeln erhalten.

Auf alle frei geplanten Küchen gibt es ab einem Einkaufswert von 5.000 Euro eine Prämie von 500 Euro. Als zusätzliches Dankeschön erhalten Kundinnen und Kunden einen Guthaben-Bon im Wert von 100 Euro, der bei einem Einkaufswert von 999 Euro auf Ausstellungsstücke in allen Abteilungen eingelöst werden kann.

„Möbel und Küchen Gradinger“ befindet sich im 120. Jubiläumsjahr und zeichnet sich seit ebenso langer Zeit durch eine erstklassige Kundenorientierung aus. Die Serviceleistungen reichen von der 3-D-Planung über die Lieferung zum Wunschtermin bis hin zur Montage vor Ort – und das ohne lange Wartezeiten.

Für eine entspannte Beratung, vor allem bei Küchen, empfiehlt sich ein individueller Beratungstermin, der vorab telefonisch oder über die Webseite vereinbart werden kann.

Möbel und Küchen Gradinger
Von-Steuben-Straße 7
67549 Worms
Telefon 06241/950101
info@moebel-gradinger.de
www.moebel-gradinger.de
Öffnungszeiten:
Dienstag–Freitag 10–19 Uhr
Samstag 10–16 Uhr

Jetzt Lieblingsstücke entdecken und vom erstklassigen Service profitieren, selbstverständlich mit Lieferung zum Wunschtermin.

Foto: oh

DIE KLEINE GESCHÄFTLICHE EMPFEHLUNG

Böden - Türen - Terrassen

Wilhelm Blum – Holzhandlung GmbH

In den Weißen Aspen 2 · 68642 Bürstadt-Bobstadt
Telefon: 06245-6245 · www.holz-blum.de

Jörg Gärtner

Heizung Sanitär Solar Kundendienst

Biblis
Tel. 0151 / 412 30 552
info@heizung-gaertner.de
www.heizung-gaertner.de

Simon Masch / Bodenleger

sim. anouk-floor
Erste Neugasse 10
68623 Lampertheim
Handy: 0160 / 819 75 06

Batteriewechsel (sofort)

€ 5,99

Darmstädter Straße 74 · 68647 Biblis · Tel. 06245 - 75 84

TÜREN UND BÖDEN
DIE RÄUME GESTALTEN

Holzfachmarkt · Schreinerei

Lampertheim · Tel. 06206-4003
E-Mail: roehrig-holzbearbeitung@t-online.de

Kfz & Reifenservice Lupoli

Altreifenentsorgung aller Art
Reifenmontage

Am Werretor 22
68647 Biblis
06245/290 437

500m²
Ausstellungsfläche

Fliesen und mehr
Platten-Noll
Fliesenfachgeschäft

Industriestraße 20 · 68642 Bürstadt
Tel. (0 62 06) 63 08

Sie möchten in dieser Rubrik
inserieren? 4 Wochen Werbung
nur 99,- €* oder mit Online
Banner nur 149,- €* *(zzgl. MwSt.)

Ihr Fachbetrieb für:

Spanndecken
Räume neu erleben

Einbau
genormter
Baufertigteile

Inhaber Christian Klein
16. Handwerkservice

68642 Bürstadt · Tel. 0160-8058213
christian-klein@gbs-handwerksservice.de

seit 1987
STEINER bautenschutz

Alles trocken! Alles dicht!

Trockenlegungen
Nasse Keller, feuchte Wände, Haussockel

Taunusstr. 6 · Tel. 06251 / 51275
64683 Einhausen Mobil: 0175 / 5622578
www.steiner-bautenschutz.de

Urlaub bis 10. August

Ab Dienstag 11.08.2026 sind wir wieder für Sie da!

glück
RAUM AUSSTATTUNG
BETTEN & GARDINEN

Magnusstraße 1 · 68642 Bürstadt · Telefon 06206-8071

AKTUELLES AUS DER REGION

WAS? WANN? WO?

www.tip-suedhessen.de

2x genießen – 1x zahlen: DEUTSCHLANDWEIT IN 250 REGIONEN

Gutscheinbuch der SCHLEMMERBLOCK
2x 1-GASTRONOMIE- & FREIZEITGUTSCHEINE
Heppenheim/Bensheim & Umgebung

ab **9,99 €**
UVP 44,90 €

RABATTCODE: TIP27

ab 1 Exemplar je 25,99 €
ab 3 Exemplaren je 16,99 €
ab 5 Exemplaren je 14,39 €
ab 7 Exemplaren je 9,99 €
versandkostenfrei ab 5 Exemplaren

TIP Südhessen
Schützenstr. 50
68623 Lampertheim
Tel.: 06206-94500
Mo: 8:30-15:00 Uhr
Di, Mi, Fr: 8:30-12:30 Uhr
Do: 8:30-17:00 Uhr

VMG mbH, Nidderheimer Str. 18, 67547 Worms

REIT- UND FAHRVEREIN BIBLIS: Die 73. Pferdeleistungsschau vom 12. bis 16. August bietet Spitzensport auf der Reitanlage 1.458 Nennungen mit 1.124 Pferden / Täglich ca. 320 Starts

Hochkarätiger Spring- und Dressursport an 5 Tagen

BIBLIS – Der Reit- und Fahrverein Biblis e.V. betreibt auf der vereinseigenen Reitsportanlage Spitzensport in der Region und ist als Traditionsverein ein fester Bestandteil in der Gemeinde Biblis und im Kreis Bergstraße. Täglich wird die Anlage intensiv von den eigenen aktiven Spring- und Dressursportlern und der Voltigierjugend genutzt. Dank der hervorragenden Infrastruktur konnten man in den vergangenen Jahren eine stetig steigende Anzahl an Teilnehmern und Zuschauern weit über die Grenzen des Kreises Bergstraße hinaus verzeichnen. In den vergangenen Jahrzehnten wurde kontinuierlich in die Reitsportanlage investiert.

Im letzten Jahr konnte man erfolgreich die Sanierung der Springplätze abschließen und das Turnier im August 2025 mit überwältigenden Nennungszahlen und großer Zuschauerresonanz durchführen.

Für das diesjährige 73. Reitturnier vom 12. bis 16. August laufen die letzten Vorbereitungen bereits

auf Hochtouren. Der Verein freut sich auf ein großartiges Nennungsergebnis. Erstmals darf man auf der Reitsportanlage mit drei Sonderspringprüfungen der Klasse M** und S* Reiter des Clubs der deutschen Springreiter begrüßen.

Neu ist zudem eine Qualifikationsdressurprüfung der Klasse M* des Kohlweghof-Cups im Programm. Der Reit- und Fahrverein Biblis ist erneut Austragungsort von zwei Qualifikationsspringen der Klassen A** und L im Rahmen des Jugendchampionats der Dieter-Hofmann-Stiftung (DHS) am Samstagvormittag.

Zahlen und Details zum Turnier:

- 25 Springprüfungen bis zur Klasse S*
- 10 Dressurprüfungen bis zur Klasse M*
- 5 Dressurprüfungen in der WBO Kategorie für den Reiter Nachwuchs einschließlich der Führgelklasse

Höhepunkte im Programm

Freitag, 14.08.2026

- 18.00 Uhr Barbecue-Abend „All you can eat“, nach Ende der letzten Prüfung an diesem Tag, eine Springprüfung der Klasse M** wird gegen ca. 19/19.30 Uhr die Brass Band Biblis aufspielen. Infos und Anmeldungen für den BBQ-Abend unter www.ruf-biblis.de

Samstag, 15.08.2026

- 8.00 Uhr und 09.30 Uhr die Qualifikationsprüfungen der Klassen A** und L des DHS-Jugendchampionat 2026 auf dem Springplatz

Sonntag, 16.08.2026

- Dressurplatz
- 13.00 Uhr Amateur-Dressurprüfung der Klasse M* Qualifikation Kohlweghofcup

- 15.30 Uhr Dressurprüfung der Klasse M *

Programm auf dem Springplatz

- 15.30 Uhr „Der große Preis von Biblis“ eine Springprüfung der Klasse S* mit Stechen um den Sieg bis zu einer Höhe von 1,40 m. 64 Reiterinnen und Reiter haben bis jetzt zu dieser Prüfung genannt.

Bestens gerüstet

Auch das Küchenteam ist hochmotiviert und für die kommenden Turniertage bestens gerüstet. Das Cocktail-Team steht auch bereits in den Startlöchern und verwöhnt die Zuschauer und Reiter mit erfrischenden und spritzigen Cocktails, mit und ohne Alkohol.

An der Kuchentheke steht eine reichhaltige Auswahl von Kuchen und süßen Teilen zur Verfügung. Schattige Plätze sind zahlreich am Springplatz vorhanden. Weitere Infos unter <https://www.ruf-biblis.de>



Reitsport erleben! Die Zuschauer bekommen auf der Reitsportanlage des Reit- und Fahrverein Biblis e.V. über fünf Tage hochkarätigen Spring- und Dressursport geboten.
Foto: Veranstalter

KIRCHE: Unterwegs durch Rheinhessens Weinberge / 15 Kilometer auf historischen Wegen am 24. Oktober

Pilgertag auf dem Lutherweg

KREIS BERGSTRASSE – Die Evangelischen Kirchengemeinden in Bensheim laden für Samstag, 24. Oktober, zu einem Pilgertag auf dem Lutherweg in Rheinhessen ein.

Die Teilnehmenden wandern auf einem rund 15 Kilometer langen Abschnitt des histori-

schen Weges und erleben dabei Landschaft, Geschichte und Gemeinschaft.

Treffpunkt ist um 9 Uhr am Bahnhof in Bensheim. Von dort aus bilden die Teilnehmenden Fahrgemeinschaften nach Worms, dem Ausgangspunkt der Wanderung.

Für die Verpflegung unterwegs sollen Essen und Getränke selbst mitgebracht werden.

Mit dem Pilgertag möchten die Evangelischen Kirchengemeinden in Bensheim die Möglichkeit bieten, gemeinsam unterwegs zu sein, die Natur bewusst wahrzunehmen und sich mit der Ge-

schichte der Region auseinanderzusetzen. Das Motto lautet „Miteinander auf dem Weg“. Anmeldungen sind bis zum 16. Oktober bei Pfarrer Oliver Mattes möglich. Informationen gibt es per E-Mail an oliver.mattes@ekhn.de oder telefonisch unter 06251/63243.

zg



Der Lutherweg Rheinhessen erinnert an den Weg, den Martin Luther vor rund 500 Jahren zurücklegte.

Foto: Karsten Packeiser / fundus-medien.de

Martin-Luther-Gemeinde Lampertheim

Kurier im TIP

► Mixtape-gottesdienst am 9. August um 18 Uhr

Am kommenden Sonntag wird es im Lutherhaus heiß. Und damit meine ich nicht nur die Temperatur auf dem Thermometer. Die Band „Time Members“ wird uns ordentlich einheizen: „Time Members – ursprünglich als Schulband gegründet, bestand die Band aus Phil (Bass), Damian (Drums), Raven und Lennard (beide Gitarre). Mit dem Betritt von Jan Aaron als Sänger wurde sie im letzten Jahr komplettiert und hatte nun schon einige Auftritte.



Als „Youngsters bei der MIL Lampertheim“ gab es im Schwanen im März das erste eigene Konzert, welches ein großer Erfolg war. Die Band steht für „laut und heavy“ und spielt besonders älteren „Rock und Metalsound.“

Am Sonntag werden Songs wie „Run to the hill“, „Paranoid“, „Iris“ und „Hail to the king“ uns zum Schwitzen bringen. Der Gottesdienst unter der Leitung von Pfarrer Ralf Kröger steht unter



dem Motto „Mit Ängsten leben“ oder biblisch gesagt: „... Und siehe, wir leben“ (2. Kor. 6,9). Wer „Einheitsmusik“ und auch Mitsingen („Tage wie diese“) mag und sich mit eigenen Unsicherheiten und Fragwürdigkeiten auseinandersetzen möchte, ist herzlich eingeladen.

► Spielertreff 12. August um 14:00 Uhr

Am Mittwoch, dem 12. August, lädt Claudia Schumacher wieder



herzlich ab 14:30 Uhr zum Spielertreff in unserer Martin-Luther-Haus ein. Bei Gesellschafts- und Kartenspielen steht die Freude am Spielen und die Gemeinschaft im Mittelpunkt, sodass am Ende alle Teilnehmenden „Gewinner“ sind. Natürlich wird es auch wieder kalte und heiße Getränke und ein süßes Häppchen geben. Dieses Angebot richtet sich an Menschen jeglichen Alters.

► Babler-Gottesdienst 16. August 10:00 Uhr

Was über viele Jahr der „Gottesdienst unter der Linde“ war, hat seit einiger Zeit seinen würdigen Nachfolger in dem jährlichen Bablergottesdienst gefunden. Gemeinsam mit den Lömbadda Babler gestalten wir auf der

Wiese hinter der Kirche einen Gottesdienst, bei dem der Lampertheimer Dialekt im Mittel-



punkt steht. Wir freuen uns darauf, diesen Gottesdienst wieder am Sonntag, dem 16. August auf der Wiese hinter der Kirche feiern zu können. Diesmal steht die Feier unter dem Motto „Kindsein in Lampertheim – früher und heute“. Natürlich werden Teile des Gottesdienstes von Mitgliedern der Babler präsentiert. Termin bitte vornehmen!

► Lutherkaffee 26. August 14:30 Uhr

Wegen Aufzugausfall, Hitze und Sommerzeit hat das Lutherkaffee seit einigen Monaten nicht mehr seine Türen geöffnet. Am 26. August geht die „lutherkaffeelose“ Zeit zu Ende. Ab 14:30 Uhr sind Seniorinnen



Lutherkaffee

und Senioren wieder zu geselligem Beisammensein mit Kaffee und Kuchen sowie erfrischenden kühlen Getränken eingeladen. Wir starten gleich mit einem beliebten Spiel: Es ist Bingo-Zeit.

► Voranzeige September Mixtape-gottesdienste

Im September könnt Ihr Euch auf gleich zwei Mixtape-Ereignisse freuen. Am 13. September gestaltet die Band „Bluefire“ den Gottesdienst mit und eine Woche



vorher, am 6. September holen wir den wegen Hitze aus-



gefallenen Bistro-Mixtape-gottesdienst mit Chansons, vortragen von der keinen Groovekapelle, nach. Da wird es auch die angekündigte Verpflegung mit Wein, Käse und Brot geben. Ob das in einen Gottesdienst passt? Beide Mixtape-gottesdienste beginnen um 18:00 Uhr im Martin-Luther-Haus.

Bluefire hatten in unserer Gemeinde einen tollen Einstieg im Begrüßungsgottesdienst für die neuen Konfis. Wir freuen uns auf mitreißende Pop- und Rock-songs!

► Ansprechpartner

Gemeindebüro Sabrina Bauer:
Königsbergerstraße 28-30
68623 Lampertheim
Tel.: 06206 2627
Mail: info@luther-la.de

Bürozeiten:

Mo 08:30 -11:30 Uhr
Di 08:30 -11:30 Uhr
Mi 09:00 -11:30 Uhr
14:00 -16:00 Uhr
Fr 09:00 -11:30 Uhr

Pfarrer Ralf Kröger:

Tel.: 06206 53750
Mail: r.kroeger@luther-la.de

Pfarrer Thomas Höppner-Kopf:

Tel.: 0157 5918 0230
Mail: thomas.hoepfner-kopf@ekhn.de

Mittwochs zwischen 10:30 Uhr und 11:30 Uhr ist Pfr. Höppner-Kopf im Büro zu einer Sprechstunde zu erreichen.

TV LAMPERTHEIM: Erfolgreicher Kick-off für Gehfußball mit rund 30 Teilnehmern im Sportzentrum Ost

Neben Bewegung und Fitness steht auch der Spaß im Mittelpunkt

LAMPERTHEIM – Einen gelungenen Auftakt feierte die neue Gehfußball-Gruppe des TV 1883 Lampertheim im Sportzentrum Ost. Insgesamt 30 Teilnehmer nahmen aktiv am ersten Training teil. Darüber hinaus verfolgten zahlreiche interessierte Zuschauer die Veranstaltung und informierten sich über die noch junge Fußballvariante. Im Mittelpunkt des Abends stand die Vorstellung des Gehfußballs sowie ein abwechslungsreiches Probetraining. Geleitet wurde die Veranstaltung von Reiner Held und Werner Abraham, die den Hessischen Fußball-Verband (HFV)

vertraten. Gemeinsam stellten sie die Grundlagen, Regeln und Besonderheiten des Gehfußballs vor und vermittelten den Teilnehmern mit viel Fachwissen und Begeisterung die Vorzüge dieser Sportart. Im anschließenden Praxisteil konnten alle Interessierten selbst aktiv werden. Dabei zeigte sich schnell, dass Gehfußball nicht nur Bewegung und Fitness fördert, sondern vor allem Teamgeist, Fairness und den gemeinsamen Spaß am Fußball in den Mittelpunkt stellt. Die Verantwortlichen der Fußballabteilung des TV 1883 Lampertheim zeigten sich mit

der Resonanz äußerst zufrieden. Die hohe Teilnehmerzahl und das große Interesse der Besucher bestätigen, dass das neue Angebot auf große Begeisterung stößt. Die Fußballabteilung bedankt sich herzlich bei Reiner Held und Werner Abraham sowie dem Hessischen Fußball-Verband für die Unterstützung bei der erfolgreichen Auftaktveranstaltung und freut sich auf die kommenden Trainingseinheiten. Interessierte sind jederzeit herzlich eingeladen, unverbindlich am Gehfußball teilzunehmen und Teil der neuen Gemeinschaft zu werden. zg



Auf reges Interesse stieß das neue Gehfußball-Angebot beim TV Lampertheim.

Foto: oh

WASSERSPORTVEREIN LAMPERTHEIM: Erfolgreiche Teilnahme bei der Süddeutschen Meisterschaft im Kanurennsport in Mannheim

Knappe Entscheidungen und Medaillenregen

Mit großen Erfolgen und vielen Medaillen kehrte das Team des Wassersportverein Lampertheim in die Spargelstadt zurück. Das Lampertheimer Team errang von den Schüler C bis in die Leistungsklasse Medaillen. Erfolgreichste Altersklasse waren die Schüler A mit Andrey Lobanov, Felix Pott, Liang Künzler, Leon Brauch, Niklas Stiller und Jonathan Persson, die in allen Finalrennen mehrfach vertreten waren. Andrey Lobanov gewann im eine Gold über die 500 Meter und 2000 m Strecke. Für Andrey gab es noch

Gold im Zweier über die 500 m Strecke mit Felix Pott, Liang Künzler und Felix Pott erkämpften sich Silber im K2 über 2000 m. Ganz knapp reichte es für den Vierer der Schüler A zu Silber nur wenige Zentimeter fehlten zu Gold. Sophia Becker errang 4 mal Silber in der Juniorenklasse. Im Zweier zusammen mit Greta Seibert gab es die Bronzemedaille über die 500 m Strecke. Zum Abschluss führen die Juniorinnen über 200 m ein tolles Rennen und überraschten mit einem überle-

genen Silbermedaillengewinn. Tolle Ergebnisse, zumal beide Mädchen das erste Jahr in ihrer Klasse am Start sind. Das Team der Leistungsklasse mit Lukas Reichert, Laurin Wortmann, Torsten Reuter, Jan Brechenser, Kevin Marzahn und Merlin Treuer errangen in allen Bootsklassen und Strecken Medaillen. In den Einer-Rennen überraschte Lukas Reichert nach Platz 4 über 1000 m errang er Bronze über die 5000 m Strecke. Auch im Zweier über 1000 m konnte Lukas zusammen mit Laurin ganz vorne mitfahren und es gab Silber. Gespannt war man auf die Vierer. Hier musste man gegen die Teams der Renngemeinschaft Süd antreten. Über die 500 m konnte man gut vorne mitfahren und man wurde mit der Bronzemedaille belohnt. Noch stärker ist der Lampertheimer Vierer über die 200 m Strecke. Vom Start weg zeigte man diese Stärke und ging in Führung, ehe es zu einem Fotofinish kam und man sich um 4 Hundertstel geschlagen geben musste – Silber für den Lampertheimer Vierer. zg



Die WSV-Kanuten, hier die Schüler A, waren bei der Süddeutschen gut aufgelegt.

Foto: oh

LEICHTATHLETIK: Felix Remmele vom TV Bürstadt erkämpft Platz 11

Kämpferherz bewiesen

BÜRSTADT – Ein Wechselbad der Gefühle erlebte Felix Remmele (TV 1891 Bürstadt) bei den U18-Europameisterschaften im italienischen Rieti, wo er erstmals im Nationaltrikot des Deutschen Leichtathletik-Verbandes (DLV) an den Start ging. Bereits in der Qualifikationsrunde untermauerte der amtierende Deutsche U18-Meister seine exzellente Form. Im letzten Durchgang landete er mit regulärer neuer Bestleistung bei 14,81 Meter und zog damit in das EM-Finale der besten zwölf Nachwuchsspringer Europas ein. Doch die anspruchsvolle Anlage im Sta-

dio Raul Guidobaldi mit ihrem knallharten Belag forderte im Finale ihren Tribut – Felix zog sich eine schmerzhafte Fersenprellung zu. Unter normalen Umständen



Trotz schmerzhafter Fersenprellung war eine Aufgabe keine Option für Felix Remmele. Foto: Jan Papenfuß

ein Grund zur Aufgabe – nicht so für den Bürstädter. Mit großem Kämpferherz biss sich Remmele durch den Endkampf. Trotz der Verletzung konnte er sich mit 14,25 Metern in einem hochklassigen internationalen Feld den 11. Platz sichern. Auch wenn das Quäntchen Glück für eine vordere Platzierung diesmal verwehrt blieb, kehrt Felix Remmele mit einer neuen persönlichen Bestleistung und vor allem mit einem unbezahlbaren Schatz an wertvoller internationaler Wettkampferfahrung im Gepäck zurück nach Südhessen. zg

SCHIESSSPORT: Viele Erfolge des PBC bei der Landesmeisterschaft Bogen im Freien

Zwei Tage – fünf Medaillen

BÜRSTADT – Am 11. und 12. Juli fand in Mittenaar-Ballersbach die Landesmeisterschaft Bogen im Freien statt. Hierzu hatten sich 13 Schützen des Pfeil- und Bogen-Clubs Bürstadt 1995 e.V. (PBC) an der Bezirksmeisterschaft qualifiziert, wobei nur 11 tatsächlich antreten konnten. Den Anfang am Samstag machte die Blankbogengruppe. Bei sommerlichen Temperaturen und mit böigem Seitenwind traten sie in unterschiedlichen Altersklassen an und vertraten den PBC würdevoll.

Bei der Altersgruppe Master weiblich erreichte Melanie Kratz bei ihrer ersten Teilnahme an der Landesmeisterschaft im Freien



Die Blankbogengruppe vertrat den PBC würdevoll bei der Landesmeisterschaft. Foto: oh

Platz drei, vor Angela Kaiser, die mit dem Blankbogen dort ebenfalls ihre Premiere bestritt.

Bei der Altersgruppe Master männlich gab sich Olaf Kaiser ein spannendes Duell mit einem

Gegner vom 1. BSC Gießen. Im ersten Durchgang waren beide ringgleich. Beim zweiten Durchgang lag Olaf mit zwei Ringen vorne und holte den Sieg nach Bürstadt. Bei seiner ersten Landesmeisterschaft im Freien konnte Michael Vilgis Platz 5, vor seinem Vereinskollegen Christian Hartnagel (6. Platz) in einem insgesamt leistungsstarken Teilnehmerfeld bei den Master männlich erreichen. Auch Eugen Weitz, der letztmals in dieser Altersklasse teilnahm, freute sich auf den 13. Platz bei seinem Debüt. zg

Lesen Sie mehr zum Thema auf tip-suedhessen.de

WORLD WIDE WEB

D Dachdecker

Thomas usch
Dachdeckermeister
info@dachdecker-kusch.de
www.dachdecker-kusch.de

Bismarckstraße 6
68623 Lampertheim
Tel. 06206 - 58 03 304

F Fenster und Türen

PEGLOW GmbH
...mit Freude bauen und modernisieren
www.peglow-fenster.de

Bis zu 20 % Förderung für 3-fach verglaste Fenster, Haustüren und Sonnenschutz
Fenster · Türen Rollläden
Wilhelm-Herz-Ring 7
68623 Lampertheim

G Gartenbau

Besuchen Sie unsere neue Homepage unter: www.diehlmann-garten.de

Frans-Josef Diehlmann Gärten
Oberlacher Straße 32, 68623 Lampertheim
Kontakt: 0 62 06 - 91 08 40 • info@diehlmann-garten.de

H Heizung/Sanitär

Ulli Packlin
Heizung · Sanitär
www.ulli-packlin.de

Boverstraße 13
68623 Lampertheim
Tel. 06206/121 92

Wärmepumpen, Klimaanlage, Gas- und Ölheizungen, Heizungsoptimierung, Bad- und Sanitärinstallationen, Wasserenthärtungsanlagen

I Immobilien

Die Immobilienpartner
Hahl-Hensel-Rohde
HHR

Danziger Straße 36
68623 Lampertheim
Telefon 0 62 06 / 93 74 051
info@hhr-immobilienpartner.de
www.hhr-immobilienpartner.de

Eugen-Schreiber-Str. 27

D-68623 Lampertheim
Fon 06206 - 94 97 77

MHB AU
Projektentwicklung | Bauträger | Immobilien
www.mhbau.de

Q Optiker

blickpunkt radtke
Bursstädter Str. 4
68623 Lampertheim
Tel 06206. 910 472
www.blickpunkt-optiker.de

S Schreinerei

Schreinerei ANTES
Handwerk ... hat Tradition, ist beständig und regional.
www.schreinerei-antes.de

V Versicherungen

Allianz **Dieter Krämer**
Versicherungskaufmann
Wachthausstr. 25 • 68623 Lampertheim • Tel. 06206-910402
Allianz Hauptvertreter – seit über 25 Jahren
Ihr zuverlässiger Partner in Lampertheim
www.allianz-dieterkraemer.de

Z Zahnarzt

Zahnimpuls MVZ
Dr. med. dent. Philipp Maatz & Kollegen
Telefon 06206/28 30
www.zahnimpuls-lampertheim.de

Ihre Ansprechpartner:

Hildegard Schwara 06206 - 94 50 26
schwara@tip-suedhessen.de

Heiko Steigner 06206 - 94 50 18
steigner@tip-suedhessen.de

Stephanie Zimmermann 06206 - 94 50 19
zimmermann@tip-suedhessen.de

info@tip-suedhessen.de • www.tip-suedhessen.de

IHRE FACHGESCHÄFTE VOR ORT

LEISTUNGSFÄHIGE FACHGESCHÄFTE UND DIENSTLEISTER IM RIED

Deko Team Beate Bormuth – Raumausstattung und Wohndesign vom Meisterbetrieb

Sonnenschutz fürs Wohnklima – Sichtschutz zum Wohlfühlen

LAMPERTHEIM – Was für ein Sommer! Sonne wie im Süden, nur das Meeresrauschen fehlt oder Blick auf die Dolomiten. In den Räumen zuhause darf es aber gerne etwas kühler sein – dafür empfiehlt sich dekorativer Sonnenschutz an Fenstern, Terrassen- und Balkontüren von innen. So lassen sich auch Lichträume gestalten, mit Sonnen- und Sichtschutz und variabler Helligkeit. Schiebeelemente sorgt für ein angenehmes Wohnklima und Sichtschutz.

Beliebt sind auch Innenjalousien in passenden Farben, die direkt am Fensterrahmen montiert werden und mit Knopf zu regulieren sind, ganz ohne lästige Schnüre.

Die Sonnenschutz-Kollektion von MHZ mit Rollos, Plissees und Lamellenanlagen hält für jeden Stil das Passende bereit. Douette-Plissees fördern durch die integrierten Luftpolster ein ausgeglichenes Klima – auch wenn es kalt wird. Mit zusätzlicher Innenbeschichtung dunkeln sie perfekt ab. Bei Plissees, Rollos und Jalousien, die mit Klemmträgern oder Klebeleisten montiert werden, ist man auch in Mietwohnungen auf der sicheren Seite.

Künstlerische Bildmotive entfalten auf Plissees ihre Schönheit – der Blick zum Fenster wird zum

Genuss. Plissees sind unschlagbar vielfältig, ganz wie es gefällt – ausdruckstark, elegant oder dezent.

Gardinen, Vorhänge und Dekokissen für neue Harmonie

Räume sind viel mehr als vier Wände mit Fenstern – sie sind das Leben. Schon mit kleineren Veränderungen lassen sich große

Wirkungen erreichen. Neue Gardinen und Vorhänge, eine moderne Designgardinenstange, dazu ein paar dekorative Kuschelkissen passend zur bestehenden Einrichtung, bringen neue Harmonie in den Raum.

Im eigenen Nähatelier wird aus hochwertigen Stoffen nach Maß gefertigt, auch die Kissen in verschiedenen Formaten. Beim Deko Team Beate Bormuth sind

Wohnräume seit über 30 Jahren in besten Händen. Auch ganzheitliche Wohnkonzepte lassen sich umsetzen, zum Beispiel mit neuer Tapete aus einer der großen aktuellen Kollektionen. Beim Deko Team Beate Bormuth kann man sich umschauen und Inspirationen holen – auch ein Blick in die nach Saison dekorierten Schaufenster lohnt sich. Anhand von Stoffmustern kann man sich zuhause die Wirkung der neuen Vorhänge und Gardinen vorstellen. Für passende Lösungen werden die baulichen Gegebenheiten vor Ort in den Blick genommen. Von der Beratung bis zur Montage – beim Deko Team Beate Bormuth bekommen Sie alles zuverlässig aus einer Hand. Sich wohlfühlen im eigenen, individuellen Stil, darauf kommt es an.

Hannelore Nowacki

Weitere Informationen bei
Deko Team Beate Bormuth
Raumausstattung
Ernst-Ludwig-Straße 12
68623 Lampertheim
Telefon 06206/910727

Öffnungszeiten:
Mo./Di./Do. von 9 bis 12.30 Uhr
und 15 bis 18 Uhr
Mi./Fr. von 9 bis 12.30 Uhr
Terminvereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten.



Motive und Farben in heiterer Harmonie – blaue Blüten und Zitronen auf Gardinen und Vorhängen als Gruß aus dem sommerlichen Italien.



Verwandlung leicht gemacht – Kissen setzen schöne Akzente. Beim Deko Team Beate Bormuth aus dem eigenen Nähatelier.

Fotos: Hannelore Nowacki



Plissees als Sonnen- und Sichtschutz tragen zum angenehmen Wohnklima zu jeder Jahreszeit bei.

Deko Team
Gardinen · Sonnenschutz
Tapeten · Bodenbeläge

Beate Bormuth
Raumausstatter-Meisterin
Ernst-Ludwig-Straße 12
68623 Lampertheim
Tel. 0 62 06 - 91 07 27

Sonne: KLICK!

2-IN-1 BRILLE
Neue Brille in Ihrer Sehstärke
inkl. Sonnenclip komplett schon für **199,-**
In Gleitsichtausführung schon für **399,-**

BRILL-N Schlang-
Meik Kronauer
Augenoptikermeister

Nibelungenstraße 81
68642 Bürstadt
Telefon 06206 / 70 73 87
info@brillenschlange-buerstadt.de

OTICON | Zeal

Jetzt 14 Tage KOSTENFREI Probetragen!*

OTICON Zeal:
DAS ERSTE HÖRGERÄT, DAS ALLES KANN

- Entwickelt für einen unauffälligen Sitz im Ohr
- Außergewöhnliche Klangqualität dank KI-gesteuerter Technologie der 2. Generation
- Einfache Verbindung und nahtloses Streaming-Erlebnis mit den Lieblingsgeräten
- Energie für den ganzen Tag – sorgenfreie Akkuleistung von früh bis spät

*Aktionsdetails bitte im Fachgeschäft erfragen oder unter Tel. 0 6245/7585. Aktion gültig bis: 30.09.2026.

Bilbis | Lampertheim

grätz
optik+akustik
www.optik-akustik-graetz.de

DANKE FÜR IHR VERTRAUEN ...

Danke an alle Gratulanten für die herzlichen Grüße anlässlich des 20 jährigen Apothekenjubiläums.

Wir haben uns sehr über die persönlichen Worte, Karten, Blumen und Präsente gefreut. Es hat uns gut getan, soviel Wertschätzung zu erfahren. Dies ist uns Ansporn, weiterhin für Sie als Apotheke vor Ort mit unserem Service für Sie da zu sein.

Jutta von Amende & Team

Wir sind gerne für Sie da, Jutta von Amende & Team

KAISERSTRASSE 18 • 68623 LAMPERTHEIM
TEL. 06206 / 70 200 80 • WWW.STADT-APD-LAMPERTHEIM.DE

DIGITAL UND VOR ORT: IHRE APOTHEKE IN LAMPERTHEIM

*nicht in Verbindung mit anderen Rabatten, gültig vom 27.07. bis 31.07.2026

SUMMER-SEASON-SALE

LEHMANN
Bilbis · Kormgasse 3 · lehmann-moden.de

KAUF 3 ZAHL 2*
*gilt auf Sommerware, das günstigste Teil ist gratis.

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9:30 - 12:30 Uhr
15:00 - 18:00 Uhr
Sa 9:30 - 13:00 Uhr
oder nach Vereinbarung

StreetOne CECIL SOYA CONCEPT FOX'S
RABE MAC ELBSAND CASA MODA NO EXCESS

Ab sofort wie auf Wolken schlafen...

MARSCH
SCHLAFKULTUR

SOMMER SCHLUSS VERKAUF
bis 29. August

BETTWÄSCHE & DEKOKISSEN
SOMMERDECKEN
MATRATZEN
BETTEN

20% Rabatt extra
auf die bereits reduzierten Preise

MARSCH Schlafkultur | Darmstädter Str.150 | 68647 Bilbis | Tel. 06245-90140 | info@marsch-schlafkultur.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 bis 19 Uhr | Samstag 10 bis 16 Uhr | www.marsch-schlafkultur.de

Werben auch Sie erfolgreich bei unseren Sonderthemen!

Ihre Ansprechpartner:

Hildegard Schwara: Tel. 06206 - 94 50 26 • Fax 06206 - 94 50 10 • schwara@tip-suedhessen.de
Heiko Steigner: Tel. 06206 - 94 50 18 • Fax 06206 - 94 50 10 • steigner@tip-suedhessen.de
Petra Beck: Tel. 06206 - 94 50 19 • Fax 06206 - 94 50 10 • beck@tip-suedhessen.de
Stephanie Zimmermann: Tel. 06206 - 94 50 19 • Fax 06206 - 94 50 10 • zimmermann@tip-suedhessen.de

TIP



Terrassenüberdachung • Eingangsüberdachung • Balkonüberdachung • Carport • Wintergarten • Kellerüberdachung • Markisen

PREISKRACHER *im August!*

20%*

+ MONTAGE geschenkt!!!

**Rabatt auf alle Überdachungen. Gültig nur im August 2026!*

Rufen Sie uns an.

(0 62 47)

8 22 94 76

Unsere Leistungen

INDIVIDUELLE PLANUNG

Gestalten Sie Ihre Überdachung genau nach Ihren Vorstellungen - flexibel, kreativ und passgenau.

HOCHWERTIGE MATERIALIEN

Wir setzen auf langlebige und robuste Materialien, die Qualität und Ästhetik vereinen.

EINFACHE MONTAGE

Unsere Lösungen sind so konzipiert, dass sie schnell und unkompliziert montiert werden können.

JETZT KOSTENLOSEN AUFMASSTERMIN SICHERN!

Kostenloses Aufmaß vor Ort
Persönliche Fachberatung
Individuelles Angebot ohne Verpflichtung



TERRASSENÜBERDACHUNG



CARPORT



KELLERÜBERDACHUNG



EINGANGSÜBERDACHUNGEN



MARKISEN



SUNNY ROOFS - Ihr Partner in Ihrer Region · (0 62 47) 8 22 94 76

E-Mail: anfrage@sunnyroofs-ueberdachungen.de · www.sunnyroofs-ueberdachungen.de